



SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

SCV aktuell



06.10.

17.00 Uhr
SC Vöhringen F1 –
HSG Owen-Lenningen

19.10.

19.30 Uhr
SC Vöhringen F1 –
SG Burlafingen/Ulm



06.10.

15.00 Uhr
SG Vöhringen-
Illerzell –
SV Esperia Italia Neu-Ulm

03.11.

14.30 Uhr
SG Vöhringen-Illerzell –
SpVgg Au/Iller



Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen



Knittel
professionell
vielfach
entzogen

KANAL-/ROHR-SANIERUNG

Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 · 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de



Schwegler

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de



BLECH & TECHNIK

rainer urban · thomas zenzinger

www.blech-und-technik.de



Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



ESSL

Naturstein
Fliesen &
Betonwerkstein

GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb

DIE Nachbarschafts
BANK

Memminger Str. 12, Vöhringen
Tel. 0731 97003-0
Fax 0731 97003-6500
www.nachbarschaftsbank.de
www.vrnu.de

VR-Bank Neu-Ulm 

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Fachpraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Werbeschriftungen



Textildruck

SEEDWINGS
GERMANY.de



**Möbel
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de



SANIN
FILTERTECHNIK

Inhalt



3 Inhalt/ Impressum	23 Kegeln
4 Redaktion	24 Turnen
7 Handball	25 SCV-CENTER
18 Fußball	28 Bogenschießen
21 Inline Alpin	29 Tennis
22 Skisport	30 Tischtennis

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
Postfach 1245,
89266 Vöhringen
Tel: 0 73 06 - 95 00 20
Fax: 0 73 06 - 95 00 20
E-Mail:
info@scvoehringen.de

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr +
15.30 - 17.30 Uhr
Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
Do. 15.30 - 17.30 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Redaktion: Werner Gallbronner
Dieter Oellingrath

Werbung: Sabine Hinterkopf
Christin Stepanski

Gestaltung: Dieter Oellingrath

171. Ausgabe: Oktober 2024

Auflage: 1.000 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido
Basketball
Bogenschießen
Fußball
Handball
Cheerleader
Herzsport
Kegeln
Kindersportclub
Klettern
Leichtathletik
Radsport
SCV-CENTER
Skisport
Inline Alpin
Springmäuse
Stockschießen
Taekwon-Do
Tanzsport
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball

Bildernachweis: privat
Roland Furthmair
Martin Kortenhaus

Was ist los im Sportpark!

□ Handball

Samstag, 5. Oktober

wA SC Vöhring. - TSV Wertingen 14.30 Uhr
SC Vöhr. F2 - SG Burlaf./Ulm 2 17.00 Uhr
SC Vöhr. M2 - MTG Wangen 3 19.30 Uhr

Sonntag, 6. Oktober

gE SC Vöhringen - HSG Lauingen-
Wittislingen 09.30 Uhr
gE SCVöhr. - TV Gundelfingen 12.30 Uhr
mC SC Vöhr. - TSV Haunstetten 14.30 Uhr
SCV F1 - HSG Owen-Lenningen 17.00 Uhr

Samstag, 19. Oktober

SC Vöhringen M2 - TS Dornbirn 17.00 Uhr
SC Vöhr. F1 - SG Burlafing./Ulm 19.30 Uhr

Sonntag, 20. Oktober

wD SC Vöhr. - TV Gundelfingen 10.00 Uhr
wD SC Vöhring. - TSV Wertingen 12.00 Uhr

□ Fußball

Samstag, 5. Oktober

D-Junioren II - SGM (RSV Wullenstetten)
Senden III 12.00 Uhr
D-Junior. I - SGM SpVgg Au/Iller 13.30 Uhr

Sonntag, 6. Oktober

Res. SG Vöhringen-Illerzell - SV Esperia
Italia Neu-Ulm 13.00 Uhr
SG Vöhringen-Illerzell - SV Esperia Italia
Neu-Ulm 15.00 Uhr

Freitag, 11. Oktober

E-Junior. II - FV Schnürpflingen II 16.15 Uhr
E-Junior. I - FV Schnürpflingen I 17.30 Uhr

Samstag, 12. Oktober

C-Junioren - SGM TSV Erbach 14.30 Uhr
A-Junioren - SGM FC 1911
Krauchenwies/Hausen 17.00 Uhr

Sonntag, 13. Oktober

B-Junioren - FC Burlafingen 11.00 Uhr

Mittwoch, 16. Oktober

A-Junior- - SGM FV Weißenhorn 19.00 Uhr

Sonntag, 20. Oktober

B-Jun.II - SGM SV Beuren II (9er) 11.00 Uhr

Freitag, 25. Oktober

E-Junioren II - FV Weißenhorn II 16.15 Uhr
E-Junioren I - FV Weißenhorn I 17.30 Uhr

Samstag, 26. Oktober

D-Junioren II - SV Grafertshofen 12.00 Uhr
D-Junioren I - SGM SV Balzheim 13.30 Uhr
A-Junioren - TSV Neu-Ulm 16.00 Uhr

Sonntag, 27. Oktober

B-Jun. I - SGM FC Illerkirchberg 11.00 Uhr

Samstag, 2. November

C-Jun. - SGM SV Hohentengen 14.00 Uhr
A-Junioren - SGM TSV Einsingen 15.00 Uhr

Sonntag, 3. November

B-Jun. II - SGM (TSV) JF Lang. II 11.00 Uhr
Res. SG V.-Illerz. - SpVgg Au/Iller 12.30 Uhr
SG Vöhr.-Illerz. - SpVgg Au/Iller 14.30 Uhr

Redaktion

Trauer um Hermann Luib – Unser Ehrenvorsitzender ist am 6. September gestorben



Am 6. September ist unser langjähriger Vereinsvorsitzender und Ehrenvorsitzender Hermann Luib gestorben. Siegfried Scheffold, über viele Jahre sein Wegbegleiter, blickt auf sein Wirken für den SC Vöhringen zurück.

Hermann Luib war ein klassischer Vereinsführer „alter Schule“, der sowohl plante, organisierte und leitete, aber auch immer beispielhaft voran ging. Egal um was es sich gehandelt hat, für nichts war er sich zu schade, nichts war ihm zu viel und nichts war für ihn unmöglich. Was er sich einmal vorgenommen hatte, setzte er auch um – egal wer auch immer oder was auch immer ihm dabei im Wege stand. Oft dauerte es lange, manchmal sogar sehr lange – aber am Ende erreichte er doch immer das von ihm anvisierte Ziel. Nur ein einziges Vorhaben konnte er nicht umsetzen, auch wenn er es – zumindest öffentlich – nie einging: Das Schwimmbad im Sportpark.

Eine ganz besondere Eigenschaft von Hermann war das frühzeitige Erkennen von Möglichkeiten, Entwicklungen und Trends, um diese dann im SCV zu etablieren. Seien es die Volksläufe in den späten 60er Jahren, der Gesundheitssport mit einer „Herzsportgruppe“ als Beginn, die Angebotserweiterung mit „modernerer Sportarten“, die Gründung des „Fördervereins“, die „übergreifende Kindersportausbildung“, die Schaffung der Vereinszeitschrift *SCVaktuell* und schließlich die Planung, den Bau und die Organisation eines vereinseigenen Studios, das „SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio“. Eine wahrliche Meisterleistung in jeglicher Hinsicht. Ebenso wie die Kunst, die verschiedenen Sportarten, mit unterschiedlichen Interessen, Ansprüchen und Philosophien unter einem Dach, dem „SCV-Dach“, zu vereinen und alle irgendwie zufriedenzustellen. Auch die Balance zwischen Spitzensport und Breitensport hat er geschafft – zwar unter kräftiger Mitarbeit der Abteilungen. Aber ohne sein Mittun lief nichts – absolut nichts.

Ein Schwerpunkt seiner gesamten Laufbahn war die eines „Bauherren“. Stück für Stück wurde der Sportpark erweitert, verdichtet, renoviert und optimiert. So ganz nebenbei sprang er auch als „Kommissarischer Abteilungsleiter“ ein, wenn mal ein Spartenleiter keinen Nachfolger fand. Selbst als „Wirt und Sportgaststätten-Chef“ fungierte er, als auch da eine Vakanz eingetreten war.

Übertroffen wurden alle diese „Nebenbeschäftigungen“ aber von seinem Einfallsreichtum und seiner Hartnäckigkeit, wenn

es um das Finden von Zuschüssen, Geldquellen und Unterstützungen für „seinen SCV“ ging.

Und noch etwas war typisch für ihn und allgemein bekannt: Nie ging es Hermann um sich selbst, nie um Lob und Anerkennung oder gar um eine Ehrung seiner Person; das war ihm eher sogar peinlich – zumindest aber bezeichnete er es als „unnötig“. Es ging ihm immer nur um den SCV – und da musste alles andere zurückstehen.

Leider, und vor allem, auch seine Frau Inge, die ihm in all den Jahren den Rücken frei hielt, damit er für den Verein tätig sein konnte. Die ihn darüber hinaus auch als seine Sekretärin, Vertraute und loyale Partnerin unterstützte. Liebe Inge, dafür danke ich Dir ganz, ganz herzlich im Namen aller Vereinsmitglieder. Ohne Deine bewundernswerte Selbstlosigkeit hätte Hermann für uns nicht das leisten können, was er geleistet hat. Vergelt's Gott, liebe Inge.



In all den 42 Jahren als „Erster Vorsitzender des SC Vöhringen“ war Hermann eindeutig der Chef. Er bestimmte die Richtung, er schlug die Leitlinien vor, er beschleunigte die Entwicklungen und er traf schließlich auch die Entscheidungen. Aber er übernahm auch für alle und für alles die Verantwortung. Hermann bestimmte aber nicht selbstherrlich, sondern warb in unzähligen Sitzungen und Gesprächen immer um Zustimmung und Akzeptanz seiner Ideen. Und wenn auch manches nicht auf Anhieb funktionierte – irgendwann kam er doch ans Ziel. Zumindest meistens – Gott sei Dank!

Allerdings darf nicht unerwähnt bleiben, dass Hermann sich in all den Jahren auf engagierte Mitarbeiter verlassen konnte, die loyal zu ihm standen und zuverlässig die

• T • I • C • K • E • R •

Unsere Sportpark-Gaststätte ist für Sie da



Unsere Sportpark-Gaststätte ist von Dienstag bis Samstag jeweils von 11.30 Uhr bis 21 Uhr für Sie da, am Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Sonntags ist das Küchenteam generell darauf vorbereitet, ab 11.30 Uhr leckere Gerichte zu zaubern.

Informationen zu Speisekarte und Mittagsgerichten finden Sie online unter <https://www.scvoehringen.de/hauptverein/gaststaette/>

getroffenen Entscheidungen mittragen und umsetzen. Allen voran natürlich Hermann Mareth, der bereits dem Sportring als Kassier und danach als Schatzmeister der ersten SCV-Vorstandschaf angehörte und zum wichtigsten, treuesten und verlässlichsten Mitarbeiter wurde. Die Zusammenarbeit der beiden „Hermänner“ war von bedingungslosem gegenseitigem Vertrauen geprägt; gemeinsam gingen sie durch das „Dick und Dünn des SCV“ und meisterten manch sehr, sehr schwere Hürde. Heute würde man von einem „Dream-Team“ sprechen. Deshalb traf Hermann Mareths Tod am 23. Februar dieses Jahres Hermann Luib auch ganz besonders. Und das nicht nur, weil beide bis zuletzt Mitglieder der wöchentlichen Schafkopfrunde waren.

Denn das Kartenspielen war bis zuletzt die ganz große Leidenschaft von Hermann. So gehörten auch zwei regelmäßige Skatpartien zu seinen Lieblingsbeschäftigungen. Deshalb verwundert es im Nachhinein schon ein wenig, dass es im SCV keine „Schafkopf- & Skat-Abteilung“ gibt!

Hermann Luib war ab 1953 Mitglied der Handball-Abteilung und fungierte bereits als 18-Jähriger „nebenbei“ als Abteilungs-Kassier. Als er 1962 von der Ingenieurschule Esslingen zurückkehrte, begann seine „Sportring-Karriere“, zunächst als Sportreferent. Bald danach wurde er auch Mitglied im Gemeinderat und drängte dort als Fraktionsführer vehement auf den Bau einer neuen Sportstätte mit Spielplätzen, Turnhalle, Vereinsheim und Schwimmbad. Parallel trieb er die Schaffung eines Gesamtvereins innerhalb des Sportrings voran und übernahm im Jahr 1969 selbst den Vorsitz.

Am 17.10.1970 wurde der Sportclub Vöhringen gegründet und bestand zunächst aus zehn Abteilungen mit insgesamt 1320 Mitgliedern. Hermann Luib wurde Erster Vorsitzender und bereits am 2.7.1971 erfolgte der „Erste Spatenstich zum Bau des Sportparks“.

Im März 2012, nach insgesamt 50-jähriger Funktionärstätigkeit an vorderster Front im TSV, im Sportring und seinem SCV, übergab Hermann Luib sein Amt an Christoph Koßbiehl, der den Verein im Sinne Hermanns weiter entwickelte – leider aber nur eine begrenzte Zeit. Denn bedauerlicherweise verstarb Christoph bereits am 03.04.2023 nach langwieriger Erkrankung – leider viel zu früh. Zuvor traf er aber noch eine ganz wunderbare Entscheidung, die einerseits für Hermann eine bewegende Ehrung und andererseits die dauerhafte Präsenz seines Namens an einer ganz besonderen Stelle bedeuten sollte: Die Umbenennung der Ballspielhalle, die das letzte große Projekt von Hermann war, in „Hermann-Luib-Halle“ am 30.04.2022.

Somit ist gewährleistet, dass sein Name für alle Zeiten mit dem Sportpark und somit dem Sportclub, aber auch der Stadt Vöhringen fest verbunden und allgegenwärtig bleibt. Wir alle profitieren davon, was er

angeregt, eingeleitet, entschieden, und vor allem, was er umgesetzt hat.

Hermann Luib war eine einzigartige Persönlichkeit und hat den Sportclub Vöhringen mit seinen inzwischen über 3000 Mitgliedern in 19 Abteilungen zu dem gemacht, was er heute ist. In jeder Beziehung! Dafür danken wir ihm und werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Liebe Inge! Du hast einen tollen und bewundernswerten Mann gehabt, auf den Du immer richtig stolz sein darfst. Wir alle trauern mit Dir um den schweren Verlust und wünschen Dir viel Kraft und Zuversicht. Wir sind sicher, dass Dich Deine Neffen Stefan und Markus dabei tatkräftig unterstützen werden.

(Sigge Scheffold)

Persönliche Einblicke in die Zeit der Fusion und danach

Hermann Luib war die zentrale Figur bei der Fusion von Turn- und Sportverein, Kickers und Radsportclub zum SC Vöhringen 1893. Jahrzehntlang prägte er den neuen Verein als Vorsitzender, war treibende Kraft beim Bau und Ausbau der Sportstätten, die dem Sportclub den heute als Schmuckstück geltenden Sportpark brachten. In einem bisher noch nicht veröffentlichten Interview blickt der Ehrenvorsitzende zurück.

Was bleibt in Erinnerung?

Hermann Luib: Die Zeit bis zur Fusion 1970 – also die Auflösung des Sportrings, das Suchen neuer Mitglieder für die Vorstandschaft wie Romuald Dietrich und Hermann Mareth und die Rückgewinnung alter Mitglieder wie Hermann Bibus – war mühsam. Auch das Überzeugen der drei Vereinsoberen bis zur Fusion 1970 war anstrengend. In Erinnerung bleiben auch die Verhandlungen mit der Stadt, das Mitgestalten und Mitbestimmen beim Bau des Sportparks und das Zustandekommen der notwendigen Finanzierung des ersten Bauabschnitts mit 1,25 Millionen Euro.

Was hat dabei geholfen?

Die Fusion war ein schwieriges Unterfangen. Natürlich war der notwendige Bau des Sportparks eine Triebfeder für die Fusion. Hilfreich war das gute Verhältnis zum damaligen Vöhringer Bürgermeister Otto Stocker, seinem Hauptamtsleiter Berthold Heinlein und zum gesamten Gemeinderat – aber auch mein freundschaftliches Verhältnis zum damaligen Landrat Franz Josef Schick. Im Ergebnis hat das zu der einmaligen gemeinsamen Bauträgerschaft für den Sportpark geführt.

Vorher war aber ein entscheidender Schritt sehr wichtig. Nämlich, dass der Bau einer Turnhalle bei der Realschule verhindert wurde. Ich bin heute noch ein wenig



06. Oktober Samstag 20:00 Uhr

Krieg [und] ...

Tanztheater mit Chor des sorbischen Nationalensembles. Eine einmalige Symbiose sorbischer Klassik, Videoszenierungen und zeitgenössischem Tanztheater.



02. November Samstag 20:00 Uhr

David Berlinghof Wohlfühlprogramm

Bayrisch-schwabisches Musikaberett mit exklusiver Vöhringer Überraschungsunterstützung.



Kulturamt der Stadt Vöhringen
Kartenvorverkauf und Information:
Wannengasse 17, 89269 Vöhringen
Telefon 07306 9622-116 und 117
eMail: kulturzentrum@voehringen.de



"Wir ziehen nicht nur Vereine an" ...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen
Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87
teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungee, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

30 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

DIE Nachbarschafts BANK

Sie haben die
Immobilie?
Wir haben den
Käufer!



Tobias Haisch
Betriebswirt (IHK)
Telefon 0731 97003-5401
Mobil 0173 6796597
tobias.haisch@vrnu.de
www.vrnu.de/immo

Immobilienabteilung der

VR-Bank Neu-Ulm eG



große Ausstellung in Dietenheim / Iller
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | www.semeler-fenster.de

**Apotheken Dr. Henle -
Beratung ist unsere Stärke!**

Gesundheit im Mittelpunkt.
Ihre kompetente Beratungs-Apotheke.
Gesundheit schaffen mit Herz.

Besuchen Sie uns in einer
unserer vier Apotheken
in Ihrer Nähe!

Schneller, einfacher, besser:

Wir sind auch auf
WhatsApp für Sie da!

Gratis Botendienst:
Schneller als das Internet.

Apotheken Dr. Henle
Wir sind für Sie da!
WhatsApp: 0152/05976994

Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Fahrschule Fischer

Inhaber Peter Scharpf

Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden
Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net

Ihre
kompetente freie
Meisterwerkstatt
in Illerberg mit dem
kompletten Service
rund um's Auto.

Möller Fahrzeugtechnik
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen
0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der
OMV-Tankstelle
McDonalds



Axel Barth
Putz & Farbe



Barth Baudienstleistungen

Wir gestalten Ihr Haus

Stuckateur.Barth@t-online.de
Herbststrasse 2
89257 Illertissen

stolz, dass dies gelang – durch einen
taktischen Schachzug.

Was war das für ein Schachzug?

Ich war als ganz junger Gemeinderat
tätig. Auf der Tagesordnung stand der Bau
einer Turnhalle, die bei der Realschule
noch gefehlt hatte. Ich selbst hatte wenig Chance
gegen diesen Verwaltungsvorschlag Ein-
wendungen zu erheben. Also habe ich
einen alten Hasen im Gemeinderat von der
Idee begeistert, dass der noch vorhandene
Platz einem späteren Ausbau der Realschu-
le vorbehalten bleiben sollte. Es gelang!
Die notwendigen finanziellen Mittel für die
zahlreichen Baumaßnahmen im Lauf der
Jahre aufzutreiben war sicher nicht
einfach.

Ich möchte da auf eine Episode aus der
Zeit des Tribünenbaus im Stadion eingehen:
Wir hatten uns einfach übernommen bei
der Finanzierung – es ging das Geld aus.
Wir hatten bis dahin noch nie eine ordent-
liche Buchführung gemacht. Das heißt, wir
hatten keine Umsatzsteuer entrichtet. Trotz-
dem ging ich ins Finanzamt und habe ge-
fragt, ob wir nicht bei unseren Rechnungen
für die Tribüne die Vorsteuer abziehen
könnten. Es wurde mir der Gang zu einem
Steuerberater empfohlen. Aber auch das
hätte an der Tatsache nichts geändert, dass
wir mit der Mehrwertsteuer noch nie etwas
am Hut gehabt hatten. Trotzdem gelang es
uns die Vorsteuer in der Größenordnung
von 150.000 Euro geltend zu machen. Aber
unmittelbar danach prüfte das Finanzamt
unsere Buchhaltung – mit dem Ergebnis,
dass wir natürlich auch Steuern nachzahlen
mussten und ich persönlich haarscharf an
einer Anzeige wegen Steuerbetrugs vorbei
schrammte.

Ein Problem ganz anderer Art ergab sich
beim Bau der Ballspielhalle. Die Zuschüsse
wurden damals nach einer Fix-Pauschale
vergeben. Die Pauschale für unsere Hallen-
größe lag bei rund 7 Millionen Euro. Unser
Architekt hatte aber eine Lösung für den
Bau, die bei rund 4 Millionen Euro lag. Eine
vorsichtige Rückfrage bei einem persön-
lichen Besuch in der Zentrale des Bayeri-
schen Landessportverbands in München
ergab, dass sich so eine Zuschussbemes-
sung nur an den tatsächlichen Kosten
orientierte und festgelegt wurde. Somit
waren wir in der Situation, dass wir teuer
werden mussten. Es war – zugegebener-
maßen – eine reizvolle Aufgabe Kosten zu
erzeugen. Das Ergebnis: Es entstanden die
Kletterwand und andere zusätzliche Ein-
bauten. Aber auch im Umfeld wurden viele
Wege komplett erneuert oder verbessert,
was eigentlich Aufgaben der Stadt sind.
Aber das Ergebnis war auch, dass wir die
Pauschalbezuschussung halten konnten.

Was war und ist noch immer das Beson-
dere am Sportpark?

Durch das Engagement des Vereins mit

mehr als 4 Millionen Euro und das gute
Verhältnis zur Stadt ist der Sportpark wie
eine eigene Sportstätte. Nach dem Schulbe-
trieb ist der SCV praktisch Hausherr mit
allen Vorteilen, unter anderem mit Benut-
zung der Hallen in der Ferienzeit. Der bis-
herige Ausbau ist in Absprache mit der Stadt
so erfolgt, dass der Verein als Bauherr dann
auftrat, wenn er mehr Zuschüsse flüssig
machen konnte als die Stadt. So entstanden
– nach dem ursprünglichen Anteil am ersten
Baubauabschnitt – durch den SCV die Ball-
spielhalle, das Fitness-Studio, Geräteraü-
me, Garagen, die Tennishalle und anderes.
Vergleichbares kann kaum ein Verein bieten
– da darf man ruhig etwas stolz darauf sein.
Möglich war das aber nur durch das gute
Miteinander aller Beteiligten.



Christoph Koßbiehl und Hermann Luib bei
der feierlichen Umbenennung der Ball-
spielhalle

Abschließend: Muss dies nicht neben Stolz
auch Zufriedenheit auslösen?

Inzwischen ist im Sportpark nicht mehr
alles im besten Zustand und sollte dringend
saniiert werden. Und ich würde mir wün-
schen, das man sich Gedanken macht, wie
man die von Anfang an vorgesehene
Schwimmhalle verwirklichen könnte. Für
den Schwimmsport wird in Vöhringen nichts
getan. Dabei war dies vor langer Zeit ganz
anders. In Vöhringen wurde das erste Lehr-
schwimmbekken in der ganzen Umgebung
gebaut. Heute gibt es in Senden ein
großzügiges Hallenbad, das sich auch zum
Freibad erweitern lässt. In Weißenhorn gibt
es ein beheizbares Freibad und auch ein für
die Öffentlichkeit zugängliches Lehr-
schwimmbekken neuer Bauart. In Illertissen
gibt es gar ein attraktives Freizeitbad und
ein Lehrschwimmbekken, das wieder von
den Vereinen genutzt werden kann. Nur in
Vöhringen gibt es nichts – mit dem Ergeb-
nis, dass es sogar in den Schulen so gut wie
keinen Schwimmunterricht mehr gibt.

Ich wünsche mir, dass sich Stadt und
Verein langfristig Gedanken machen, wie
man das ursprünglich geplante Schwimm-
bekken im Sportpark verwirklichen kann. Es
gibt ja inzwischen auch die Technik, die die
Unterhaltskosten in vertretbaren Grenzen
halten kann.

(Werner Gallbronner)

Handball

Start in die Saison mit vier aktiven Mannschaften



Liebe Handballfreunde,

nachdem wir, Malte Wittkugel und Florian Hesser, nun seit Juni die Abteilungsleitung mit bereits erfolgreichem Team von Werner Brugger übernehmen durften, blicken wir motiviert in die Saison 24/25.

In der neuen Saison, die bereits in vollem Gange ist, treten wir erstmals mit zwei aktiven Mannschaften bei den Damen und wie gewohnt mit zwei aktiven Männermannschaften an. Der SC Vöhringen bestreitet die neue Spielzeit insgesamt mit zwölf Mannschaften und fünf Cheerleader-Gruppen, die sie regelmäßig bei den Heimspielen unterstützen.

Traditionell nehmen die Erwachsenenteams am Spielbetrieb des Württembergischen Handballverbandes (HWV) und die Jugendmannschaften beim Bayerischen Handballverband (BHV) teil. Alle Akteure haben sich intensiv und gewissenhaft vorbereitet, um attraktiven und erfolgreichen Handballsport zu präsentieren.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten sind jedoch noch viele Menschen mehr nötig. Hier exemplarisch einige der wichtigen Zahnräder, die in unserer Abteilung sehr gut ineinandergreifen: Schiedsrichter, Mannschaftsverantwortliche, Betreuer, Zeitnehmer, Sekretäre und Eltern. Auch sie werden ihren wertvollen Beitrag für eine erfolgreiche Saison leisten.

Dies alles ist nur möglich, weil uns sehr viele Firmen und Personen so tatkräftig unterstützen. Nur durch ihre Mithilfe ist gewährleistet, dass wir den breit gefächerten Spiel- und Trainingsbetrieb reibungslos durchführen, beziehungsweise aufrechterhalten können. Dafür vielen herzlichen Dank an alle Sponsoren und Unterstützer!

Wir bedanken uns für die Werbung auf der Spiel- und Trainingskleidung, für Bandenwerbung, für Prämien und Spenden, und auch für die Anzeigen im *SCVaktivell*.

Bitte unterstützen Sie unsere Partner bei Ihren Einkäufen und Dispositionen. Sie finden deren Anschriften, beziehungsweise den direkten Link zu ihnen auf der Sponsoring-Seite der Handballer Homepage www.scvoehringen-handball.de

Unser ganz besonderer Dank gilt unseren Hauptspensoren:

REWE Familie Weimper – Filialen in Vöhringen, Weißenhorn, Pfaffenhofen und Ulm

SMG – passion for sports grounds
SPARKASSE Neu-Ulm/Illertissen – Ganz in Ihrer Nähe

MATIS – Immobilien und Bau
Möbel Konrad – Einrichtungshaus, Küchenstudio und Schreinerei

SCHWEGLER – Werkzeuge aus PDK und Vollhartmetall

Blech und Technik – Funktion in Form

Wir bedanken uns aber auch bei allen Privatpersonen für Spenden, den Käufern von Dauerkarten sowie bei Ihnen ganz persönlich für Ihren Besuch bei den Heimspielen! Damit zeigen Sie uns Ihre Verbundenheit zur Handball-Abteilung.

Weitere Informationen zu den Teams und den Spielen finden Sie auf der Handballer-Homepage

www.scvoehringen-handball.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und spannende Unterhaltung bei den Spielen Ihrer Handballer.



Florian Hesser, Malte Wittkugel und Team Abteilungsleitung Handball SCVöhringen

M1 und F1: Endspurt in der Landesligavorbereitung

Die beiden Vöhringer Landesligateams sind Mitte September in die Saison gestartet. Dabei durchlief die Vöhringer Frauenmannschaft eine intensive Vorbereitung, geprägt von diversen Testspielen und Teambuilding-Aktivitäten. Beim Rasenturnier in Gundelfingen, dem Beachturnier in Landsberg und einer Runde Fußballgolf standen Spaß und Teambuilding im Vordergrund. In den vorangegangenen Wochen absolvierte das Team mehrere Testspiele gegen höherklassige Gegner wie TG Biberach (Oberliga Württemberg) und TSV Herrsching (Regionalliga Bayern). Während die Vöhringer Frauen sich gegen Biberach gut behaupteten und erst kurz vor Schluss mit 27:28 unterlagen, gerieten sie gegen Herrsching zunehmend in Rückstand und verloren mit 18:26. Besonders positiv fiel auf, dass neue taktische Maßnahmen und die Integration von Rückkehrern wie Katharina Stegmann und Tina Hieber erfolgreich getestet wurden. Abgerundet wurde die Vorbereitung durch zwei Trainingstage im heimischen Sportpark mit anschließenden Spielen. Ende August gelang dabei ein 33:31-Sieg gegen den Bezirksligisten Ottobeuren, wobei man das Spiel lange dominierte und erst zum Ende hin die Beine schwer wurden. Beim zweiten Trainingstag Anfang Septem-

Markus Brugger KG

Markus Brugger KG
Fliesenfachgeschäft
Meisterbetrieb
Memminger Straße 40
89269 Vöhringen
Telefon 073 06 / 51 59
Telefax 073 06 / 25 29

www.brugger-fliesen.de
info@brugger-fliesen.de



Schrapp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!

Ihre REWE
Familie Weimper!

REWE
FAMILIE WEIMPER

89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242

89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654

89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132

89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047

REWE.DE

Rad sport

Ludwig Schrapp

Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Renntag
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
Wir begleiten und
sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**

Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

ber gelang ein deutlicher 34:23-Erfolg gegen Günzburg.

Coach Andras Csuka zeigt sich mit dem Verlauf der Vorbereitung zufrieden und blickt positiv auf den Start in die Saison. Dem neuen Trainer gelang es dabei neue Auftakthandlungen einzustudieren und mehr Druck in die Bewegungsabläufe zu bringen. Verbesserungspotential sieht er noch in der Defensivarbeit. Unterstützung im Training bekommt er dabei von Spieler-Co-Trainerin Katharina Stegmann, die nach ihrer Pause wieder ins Team zurückkehrt.

Eher im Stillen dagegen absolvierte die Vöhringer Männermannschaft ihre Vorbereitung auf den anstehenden Saisonauftakt mit fünf Auswärtsspielen. Die beiden Trainer Werner Pointinger und Kevin Betz sind dabei glücklicherweise von verletzten Spielern im Kader verschont geblieben und konnten je nach Urlaub mit der ganzen Mannschaft trainieren. Die Neuzugänge bereichern die Mannschaft hervorragend und müssen sich dabei nun an die Abläufe gewöhnen. Der A-Jugendliche Luca Bosch, Neuzugang aus Günzburg, integriert sich gut, auch weitere A-Jugendliche trainieren fleißig mit und machen auf sich aufmerksam. Jeremias Hoke wird im Oktober 17 Jahre alt und ist ab dann spielberechtigt. Nach seiner berufsbedingten Pause kehrt Alexander Henze in die erste Mannschaft zurück und wurde von den Trainern zum Kapitän bestimmt. Sein Stellvertreter ist Thilo Brugger. Ende Juli gab es einen Trainingstag mit Spiel gegen Gundelfingen, hier musste der SCV eine knappe Niederlage hinnehmen.

(Michael Aust)

Männer – Landesliga

Hannes Kaifel verstärkt das Team

Zum Ende der Vorbereitungsphase auf die Saison 2024/25 können die Vöhringer Handballer nochmals einen Neuzugang präsentieren. Von der SG Ulm/ Wiblingen wechselt der Rechtshänder Hannes Kaifel zum SCV und hat die ersten Trainingseinheiten bereits zusammen mit der Mannschaft absolviert.

Der 25-Jährige hat seine Handballkarriere im Jahr 2008 begonnen und spielte bisher bei der SG Ulm & Wiblingen. Für die kommende Saison 2024/2025 hat er sich entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen und wird zukünftig für den SC Vöhringen auflaufen.

Jetzt möchte er sich möglichst schnell ins Team eingliedern und die Saison möglichst erfolgreich abschließen. Seine Schnelligkeit und die Fähigkeit, in hitzigen Situationen Ruhe zu bewahren, zählen zu seinen größten Stärken auf dem Spielfeld, wie er selbst sagt. Diese Fähigkeiten bringt er bevorzugt auf Rückraum links zum Einsatz.

Abseits des Handballfeldes engagiert

sich Hannes Kaifel bei der Freiwilligen Feuerwehr, was zeigt, dass er auch außerhalb des Sports Verantwortung übernimmt, sich für die Gemeinschaft einsetzt und ein Teamplayer ist. Beim SC Vöhringen fühlt er sich bereits sehr gut aufgenommen. Er beschreibt die Mannschaft als eine „coole Truppe“ und ist motiviert, sich gemeinsam mit seinen neuen Teamkollegen den Herausforderungen der kommenden Saison zu stellen. Zum Schluss noch ein kleiner Funfact: In der vergangenen Saison war Hannes der Strafbankkönig in der Bezirksliga der Männer und kassierte am meisten 2-Minuten-Strafen...



Hannes Kaifel

TV Treffelhausen – SC Vöhringen 34:29 (16:11)

Auftaktniederlage für den SCV

Mit einer Niederlage zum Auftakt starten die Vöhringer Landesligahandballer in die Saison. Beim 34:29 (16:11) in Treffelhausen lag der SCV Mitte der zweiten Hälfte deutlich zurück, ehe dann zum Ende hin noch ein wenig Ergebniskorrektur gelang.

Zu ihrem ersten Pflichtspieleinsatz im Vöhringer Trikot kamen die Neuzugänge Hannes Kaifel, Patrick Mrsic, Petar Ladan und Luca Bosch. Kapitän Henze, Hermann und Matijevic waren verhindert, somit blieb ein Platz auf dem Spielberichtsbogen frei.

Der Start gelang dem SC Vöhringen sehr gut. Istoc erzielte den ersten Treffer der Spielzeit 24/25. Durch Schuler, Neuzugang Ladan und Brugger gelang es den Gästen sich auf 2:4 abzusetzen. Auch die Vöhringer Torhüter fanden gut in die Saison, konnte nach sechs Minuten bereits der zweite Strafwurf der Gastgeber entschärft werden. Treffelhausen zeigte sich unbeeindruckt, egalisierte die letzte Vöhringer Führung beim 4:5 nach zehn gespielten Minuten und nahm fortan das Zepter in die Hand. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte spürte man immer mehr Vorteile auf Seiten der eingespielten Treffelhausener. Auf Vöhringer Seite haderte die Bank mit mehreren vergebenen Großchancen und so machte man sich das Leben selbst schwer. Bis zur

23. Minute beim 11:10 blieb der SCV in Schlagdistanz, ehe ein 5:1-Lauf der Gastgeber den 16:11-Halbzeitrückstand besiegelte.

Die mitgereisten Fans aus Vöhringen hofften auf eine Aufholjagd nach dem Seitenwechsel, doch es spielten nur noch die Gastgeber. Innerhalb von zehn Minuten wuchs der Rückstand auf zehn Treffer (23:13; 40. Minute) und böse Erinnerungen an die beiden Auswärtsspiele in Hohenems und Hofen in der vergangenen Saison wurden wach, als man deutlich unter die Räder kam. Ein weiterer gehaltener Strafwurf und eine Auszeit in dieser Phase halfen nicht, das Ruder nochmals zu drehen und näher an TV Treffelhausen ranzukommen. Bis zur 47. Minute erzielten beide Teams je vier Treffer (27:17), ehe auf Treffelhausener Seite im Gefühl des sicheren Siegers der Dampf etwas rausgenommen wurde. Der SCV wusste dies zu nutzen und konnte bis zum Ende des Spiels noch auf 34:29 verkürzen.

Ein starkes Debüt im Vöhringer Dress zeigte Hannes Kaifel, der neun Treffer erzielen konnte und damit der Toptorschütze des gesamten Spiels war.

SC Vöhringen: Hannes Kaifel (9), Valentin Istoc (5), Thilo Brugger (4/1), Leon Guckler (3), Petar Ladan (3), Marc Heiter (2), Luca Bosch (1), Simon Pointinger (1), David Schuler (1), Manuel Edel, Peter Frank, Andrei Mitrofan, Patrick Mrsic

(Michael Aust)

Frauen – Landesliga

Vöhringer Handballfrauen starten erstmals mit zwei Mannschaften in die Saison 2024/2025!

Mit der Meldung von zwei Frauenmannschaften in der kommenden Saison geht der SCV einen weiteren und wichtigen Schritt bei der Entwicklung des Vöhringer Frauenhandballs an. Nachdem fast der komplette Kader der Vorsaison auch für die kommende Spielzeit zugesagt hat und einige Neuzugänge aus der eigenen Jugend, von extern, sowie einige Wiedereinsteigerinnen dazukommen, ist die Anzahl der verfügbaren Spielerinnen auf 25 bis 26 Mädels angewachsen.

Eine gute Gelegenheit also, mit der F1 in der Landesliga die Priorität auf Leistung und den sportlichen Erfolg zu setzen und mit der F2 in der Bezirksklasse Donau zusätzliche Möglichkeiten für Spielpraxis anzubieten. In der F2 kann allen Spielerinnen Gelegenheit gegeben werden, ohne großen Leistungsdruck an der persönlichen Weiterentwicklung zu feilen. So ist vorgesehen die Mädels auf anderen Positionen als sonst üblich einzusetzen oder Wiedereinsteigerinnen nach längerer Abwesenheit bzw. größeren Verletzungen schrittweise wieder an den Spielbe-

trieb heranzuführen. Und natürlich soll der Spaß am Handballsport gerade in der F2 nicht zu kurz kommen! Wir freuen uns außerdem sehr darüber, dass auch aus der aktuellen AD-Trainingsgruppe mehrere Spielerinnen ihre Zusage für die Teilnahme am Training und Einsätzen im Spielbetrieb in diesem neu gegründeten Team gegeben haben!

Das Organisationsteam der Vöhringer Frauen hat daher die Weichen gestellt, dass vom Trainingsbetrieb, der Spielplanung bis hin zu Trainer(in) und Zeitnehmer/Sekretär sowie Berichterstattung die Voraussetzungen für den Start in den Spielbetrieb gegeben sind.

Nachdem zumindest zum jetzigen Zeitpunkt insgesamt acht Mannschaften für den Spielbetrieb mit der F2 in der Bezirksklasse Donau gemeldet haben, sieht es derzeit nach einer interessanten Saison mit jeweils sieben Begegnungen in der Vor- und Rückrunde – und dabei mit fast durchwegs Lokalderbys – aus.

Mit Katharina Stegmann als Co-Trainerin komplettiert ein Vöhringer Eigengewächs das Orga-Team!

Kathi trägt schon seit ihrem Handball-Start bei den Vöhringer Minis das SCV-Dress und ist ihrem Heimatverein ohne jede Unterbrechung treu geblieben. Bereits in der Jugend hat sie als Spielerin immer eine führende Rolle in ihren Mannschaften eingenommen und konnte mehrere Meisterschaften auf Bezirksebene sowie die Berufung in die Bezirksauswahl feiern.

Mit 16 Jahren folgte dann die Premiere in der Vöhringer Frauenmannschaft und ein Jahr später der Aufstieg mit diesem Team von der Kreisklasse in die Bezirksklasse. Drei Jahre danach wurde die Meisterschaft in der Bezirksklasse und der Aufstieg in die Bezirksliga gefeiert. Diese Erfolgsserie wurde dann am Ende der Saison 2022/2023 mit der Beförderung in die Landesliga fortgesetzt. Am letztjährigen sicheren Klassenerhalt der Frauenmannschaft konnte sie nicht aktiv mitwirken, da mit der bevorstehenden Geburt des Sohnes ein freudiges Ereignis im Hause Stegmann für ein Jahr Spielpause sorgte.

Zunächst war für die kommende Saison nur das Comeback als Spielerin geplant, auf Wunsch des Trainers Andras Csuka und des restlichen Organisationsteams übernimmt Kathi nun zusätzlich die Rolle der Co-Trainerin.

Auch im Trainerjob hat sie schon umfangreich Erfahrung gesammelt. Bereits mit 17 Jahren, im Rahmen ihres FSJs beim SCV, stieg sie als Trainerin in diversen Jugendmannschaften ein, davon leitete sie die damalige weibliche E-Jugend als Cheftrainerin. Mit kurzer studienbedingter Unterbrechung trainierte sie dann die Vöhringer Minis, ehe gemeinsam mit Annabel Allmendinger insgesamt vier Jahre eine weibliche

Jugendmannschaft betreut wurde. Hierbei konnte mehrfach die Qualifikation für die BHV-Landesliga erreicht werden und sowohl in der Saison 2019/2020 mit der damaligen weiblichen B-Jugend, als auch in der Saison 2021/22 mit der A-Jugend durfte man sogar den Landesliga-Meistertitel feiern.

Wir wünschen Kathi sowohl als Spielerin als auch in ihrer neuen Rolle als Co-Trainerin viel Erfolg in der kommenden Saison!



Kathi Stegmann

SC Vöhringen – VfL Günzburg 34:23

Ein weiterer Tag voller Handballsport war am Sonntag, 1. September, bei den Handballfrauen angesagt. Bereits um 10 Uhr war Auftakt mit Training und zum Abschluss des Pensums stand das Freundschaftsspiel gegen den VfL Günzburg um 15.30 Uhr in der Hermann-Luib-Halle in Vöhringen auf der Tagesordnung.

Coach Andras Csuka hatte konsequentere Abwehrarbeit als in den Spielen zuvor gefordert mit dem Ziel, die Ballgewinne für leichte Tore in der ersten und zweiten Welle zu nutzen. Dies wurde von den Mädels phasenweise gut umgesetzt, wobei doch einige leichtfertig vergebene Möglichkeiten zu verzeichnen waren. Deutlich effektiver zeigten sich die Vöhringer Außenspielerinnen und steuerten insgesamt 12 Torerfolge zum Vöhringer Heimsieg bei.

Zunächst galt es einen frühen 0:2-Rückstand wegzustecken, doch mit einer Temporerhöhung in der Offensive und energischem Zugriff in der Abwehr war bereits nach sechs Minuten Vöhringen mit 5:3 in Front. Der Vorsprung wurde dann zum 7:4 ausgebaut, allerdings gestattete man Günzburg bis zur ersten Drittelpause eine Ergebniskorrektur zum 9:8.

Im zweiten Drittel gelang dann eine



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie

PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ

 Flößenweg 10
 89269 Vöhringen-Ilterzell
 Tel. 07307 - 9566115
 guido.schmoelz@t-online.de

Jetzt unsere sofort verfügbaren Fahrzeuge entdecken!

www.auto-wuchenauer.de

Wuchenauer
Das grüne Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

AUTO WUCHENAUER GMBH
Otto-Renner-Str. 3
89231 Neu-Ulm
Tel. 07 31 / 97 01 40

Lebensmittel-Frischemarkt Rahn
Tradition verpflichtet

- Jede Woche ab Dienstag
✓ **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- Jede Woche ab Donnerstag
✓ **Pfisterbrot** aus der Hofpfistererei München 
- Und jeden Tag ...
✓ **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

MATHIAS RAHN
Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69



deutliche Steigerung und man konnte dank einer stabilen 6:0-Abwehr und starken Torhüterleistung auf 21:11 davonziehen. Dann stellte man testweise auf eine 3:2:1-Formation im Deckungsverbund um. Dadurch gelangen zwar einige schnelle Ballgewinne und Tore per Konter – allerdings kassierten die Vöhringer Frauen auch einige leichte Gegentreffer und gingen daher mit 24:14 in die zweite Pause.

Im letzten Abschnitt wurde dann viel getestet und allen Spielerinnen Einsatzzeit gewährt; dies ermöglichte Günzburg eine Reduzierung des Rückstandes bis zum 26:19. In der Schlussphase agierte man wieder konsequenter und brachte einen deutlichen 34:23-Erfolg unter Dach und Fach.

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Sarah Hase (Tor), Laura Of (1), Andrea Stanciu, Theresia Miller (10), Annika Hamm (1), Leonie Schiller (4), Tina Hieber (1), Laura Eck (1), Katharina Stegmann (1), Lina Schiller (1), Nicole Fuchs, Lilli Hieber (4), Maria Caroline de Freitas Ramos, Victoria Giehle, und Alicia Staigmüller (10).



Vorbereitung F1/F2 endet mit Testspielmarathon

Mit den Testspielen am Donnerstag, 5.9., in Lehr, Freitag, 6.9., in Ottobeuren und Montag, 9.9., gegen Ulm/Wiblingen standen für die F1/F2 die letzten Feuerproben vor Saisonstart an.

Wie schon in den Begegnungen zuvor war die Vorgabe von Coach Andi eine bombenfeste Abwehr zu spielen und das Tempopspiel nach vorne zu verbessern. Außerdem sollten die neuen Auftakthandlungen nochmal verfestigt und finalisiert werden.

In der ersten Begegnung in Lehr standen mit der Verbandsligamannschaft und der Tatsache, dass ohne Harz gespielt wurde zwei Weichen gegen die Mädels des SCV. Doch davon war in der ersten Halbzeit nichts zu sehen. Mit einer guten Torhüter- und Abwehrleistung sowie Tempo und Laufbereitschaft im Angriff konnte man den leichten Rückstand aufholen und kämpfte sich zur Halbzeit auf ein Unentschieden 13:13 heran. Leider wurde an die zufriedenstellende Leistung nach der Pause nicht angeknüpft. Nichts wollte mehr funktionieren und die Gastgeberinnen konnten zum Endergebnis 28:16 davonziehen. Klar war nach dem Spiel, dass die erste Halbzeit gezeigt hat, was für ein Handball gespielt werden kann und aus der zweiten Halbzeit gelernt werden muss.

Viel Zeit für Erholung und Rekapitulation blieb allerdings nicht, schon am nächsten Abend ging die Fahrt zum Rückspiel gegen Ottobeuren. Gegen diese Mannschaft hatte man im ersten Trainingslager nur knapp gewonnen. Auch dieses Spiel wurde ohne das geliebte Haftmittel ausgetragen, was aber an dem Tag so gut wie keinen Einfluss haben sollte. Denn ab dem Spielstand 6:6 war klar, wer die Hosen anhaben wird. Ottobeuren konnte der Vöhringer Mannschaft nicht viel entgegensetzen und auch wenn es über die 60 Minuten bessere und schlechtere Phasen gab, war der 33:23-Sieg nie gefährdet. Überaus zufrieden war Coach Andi und belohnte seine Schützlinge mit einem trainingsfreien Donnerstag.

Doch bevor diese Pause genossen werden konnte, empfing man noch Ulm/Wiblingen zum letzten Testspiel im Sportpark. Coach Andi forderte volle Konzentration und 100 Prozent Leistung, da dies die Feuerprobe für das Pokalspiel am 20. September und die ersten Saisonspiele sein würde. Leider merkte man phasenweise die zwei Spiele noch in den Knochen stecken und teilweise war die Luft raus. Urlaubs- und krankheitsbedingt mussten die Rückraumspielerinnen fast immer durchspielen, was bei drei Spielen in fünf Tagen eine mega Leistung ist. Zudem konnte die Mannschaft endlich auch zumindest 20 Minuten gegen eine defensive Abwehr spielen, hier waren die Auftakthandlungen merkbar noch nicht so sicher wie die mehrfach geübten Offensivspielzüge. Auch wenn in diesem Spiel nicht alles wie gewünscht lief, hinten wie vorne, konnte man den Sieg mit 33:21 deutlich sichern.

Wir freuen uns auf eine verletzungsfreie, spannende Saison mit erstmals zwei Frauenmannschaften und hoffen wieder auf viel Unterstützung von unseren Fans.

HC Lustenau – SC Vöhringen 26 : 28 (12:12)

Zu ungewohnter Zeit am Freitagabend stand für die Vöhringer Frauen das Pokalspiel beim österreichischen Bezirksli-

gisten HC Lustenau an. Dieser erwies sich wie erwartet als durchaus gleichwertiger Gegner. Leider gab es beim Gastgeber vor Spielbeginn Probleme sowohl mit der Halblenuhr als auch mit SBO, daher war man froh, dass die Partie halbwegs pünktlich gestartet werden konnte.

Zu Beginn lief vor allem das Offensivspiel des SCV nicht rund, es fehlte einfach an der Zielstrebigkeit und dem notwendigen Zug zum Tor. Die Abwehr inklusive Torhüterin Sarah Hase machte ihre Arbeit ordentlich, daher konnte Vöhringen bis zur 10. Minute beim 5:5 das Ergebnis noch ausgeglichen gestalten. Die Tore bis zu diesem Zeitpunkt gingen auf das Konto von Theresia Miller (2), Lillie Hieber, Laura Of und Alicia Staigmüller. Leider leisteten sich die Vöhringer Mädels dann einige Fehlversuche und so ging Lustenau mit 9:6 in Führung. Einem Vöhringer Zwischensput zum 9:9 antwortete Lustenau postwendend mit zwei Toren zum 11:9 und erst in den letzten 80 Sekunden vor der Pause setzte sich Alicia Staigmüller zweimal durch und stellte auf den 12:12 Pausenstand. Eine starke Leistung im ersten Spielabschnitt zeigte Lilli Hieber, die auf der ungewohnten Rechtsaußenposition bereits bis zu diesem Zeitpunkt viermal erfolgreich war.

Offensichtlich hatte Coach Andras Csuka in der Halbzeit die richtigen Worte gefunden. Mit einem ganz anderen Einsatz und Siegeswillen kehrten die Vöhringer Frauen auf die Platte zurück. Mit einem energischen Zwischensput und deutlich höherem Tempo legte man zum 19:13 aus Vöhringer Sicht vor. Torschützen in dieser Phase waren Victoria Giehle, Theresia Miller (4) und Nicole Fuchs (2). Die offensivere Abwehrformation des Gastgebers wurde mit konsequentem Tempospiel überwunden und die herausgespielten Torchancen dann auch genutzt. Die Vöhringer Fans hofften jetzt schon auf einen sicheren und souveränen Sieg, daraus wurde aber nichts. Lustenau stemmte sich gegen die drohende Niederlage und die Vöhringer Frauen machten es dem Heimteam mit einigen Ballverlusten unnötig leicht. Zwar waren Nicole Fuchs, Alicia Staigmüller, Lilli Hieber und Victoria Giehle als Torschützen erfolgreich, aber trotzdem reduzierte Lustenau den Rückstand auf ein Tor beim 22:23 in der 48. Spielminute. Jetzt agierte aber die Vöhringer Defensive wieder konsequenter und auch Torfrau Katharina Hinterkircher konnte einige Wurfversuche inklusive Siebenmeter des Gastgebers abwehren. Lina Schiller war vom Siebenmeterpunkt erfolgreich und drei Treffer von Alicia Staigmüller sowie ein Tor von Theresia Miller reichten daher zu einem knappen aber schwer erkämpften 26:28-Erfolg.

Letztendlich war dies eine gute Generalprobe für den Saisonbeginn am Samstag, 28. September, beim Aufsteiger TV Weingarten.

Für den SCV spielten: Sarah Hase und

Katharina Hinterkircher (Tor), Laura Of, (1), Mara Hilsenbeck, Maren Richter, Lea Of, Lina Schiller (2), Theresia Miller (8), Lilli Hieber (5), Alina Holz, Nicole Fuchs (3), Laura Eck, Victoria Giehle (2) und Alicia Staigmüller (7).

(Dieter Vogel)

M2 – Bezirksliga

SC Vöhringen – TSG Leutkirch 30:20 (15:7)

Erfolgreicher Auftakt in der Bezirksliga

Der Handballkrimi im Sportpark Vöhringen am 21. September endete mit einem klaren 30:20-Sieg für den SC Vöhringen 2 gegen die Gäste aus Leutkirch. In der ersten Halbzeit sah es noch nach einem spannenden Duell aus, doch spätestens nach der Pause ließen die Vöhringer keinen Zweifel mehr an ihrer Überlegenheit.

Das Spiel begann furios: Bereits nach 37 Sekunden netzte Chris Gugler für Vöhringen ein, und Maximilian Arnold legte schnell mit einem Siebenmeter-Tor nach. Die Gäste aus Leutkirch hielten anfangs gut dagegen, doch nach einem vergebenen Siebenmeter von Sebastian Herberg schien das Glück auf die Seite der Heimmannschaft zu kippen. Bis zur Halbzeit bauten die Vöhringer ihre Führung auf 15:7 aus – Leutkirch lief den dominanten Hausherrn hinterher.

In der zweiten Halbzeit lief es für die Vöhringer wie geschmiert, besonders Maximilian Arnold zeigte sich treffsicher, während die Leutkircher sich zunehmend in Zeitstrafen verstrickten. Auch Noah Bauhofer von Leutkirch musste mehrfach auf der Bank Platz nehmen – vermutlich um seine Mitspieler zu coachen, denn auf dem Feld war gegen die Vöhringer kaum ein Kraut gewachsen.

Ein besonderes Lob verdient sich Nicolas Eisler, der mit seinen Toren maßgeblich zum Erfolg beitrug. Und das, obwohl er bereits zu den älteren Spielern der Mannschaft zählt. Wer behauptet, dass man im fortgeschrittenen Alter langsamer wird, wurde von ihm eindrucksvoll eines Besseren belehrt! Zum krönenden Abschluss spendierte Eisler nach dem 30. Tor auch noch eine Runde Bier für die Mannschaft. Das Team und die Fans danken ihm herzlich dafür – Prost, Nicolas!

Doch ein bekanntes Gesicht wurde schmerzlich vermisst: DJ-Legende Erik Engelhardt konnte dieses Mal leider nicht für die passende musikalische Untermalung sorgen. Die offizielle Erklärung? Er war zu Hause in intensiven Verhandlungen mit seinem Staubsaugerroboter, der sich geweigert hatte, das Wohnzimmer zu verlassen. Wir hoffen, dass Engelhardt beim nächsten Spiel wieder hinter den Plattentellern steht – und vielleicht bringt er ja den Roboter gleich mit, um das Spielfeld



**Seit 18 Jahren in und um
Vöhringen für Sie da!**
Tel. 0160 692 0 693
www.pflegedienst-medina.de

**Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
Wir begleiten und
sichern Sie.**

Maßstäbe / neu definiert 

AXA Vertretung **Alexander Maier**
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

zu polieren.

Am Ende stand ein verdienter 30:20-Erfolg für Vöhringen auf der Anzeigetafel. Für die Gäste aus Leutkirch bleibt die Hoffnung auf das nächste Spiel, bei dem sie vielleicht mit weniger Bankzeit und mehr Toren glänzen können. Die Zuschauer in der Halle applaudierten lautstark und freuten sich über die starke Leistung ihrer Mannschaft – ein schöner Abend im Handballpark Vöhringen.

SC Vöhringen: Maximilian Arnold (9/3), Nico Kast (6), Joel Zang (6), Nicolas Eisler (3), Marc Gugler (3), Chris Gugler (1), Lukas Hagmeier (1), Simon Thalhofer (1), Tobias Appenrodt, Fabio Garro, Phillip Grabher, Jan Götzfried, Tom Ihle, Sebastian Marko

F2 – Bezirksklasse

Comeback in der neuen F2: Karin Schor und Birgit Vogt steigen wieder in den Spielbetrieb ein!

Die Gelegenheit, mit der neu formierten F2-Mannschaft wieder richtige Handball-Atmosphäre zu genießen, wollen sich Karin und Birgit nicht entgehen lassen. Beide hatten schon vor annähernd 20 Jahren in der weiblichen Jugend sowie in der Vöhringer Frauenmannschaft als Torhüterin beziehungsweise Kreisläuferin mit großer Leidenschaft Handball gespielt. Dann folgte aus beruflichen Gründen eine Handballpause – Birgit ist Maschinenbautechnikerin und Karin zahnmedizinische Fachangestellte. Außerdem sorgte bei beiden die Familienplanung für eine weitere Verlängerung der Auszeit. Durch die eigenen Kinder, die inzwischen schon in der SCV-Handballjugend spielen, und die vor fast zwei Jahren neue gegründete AD-Mannschaft wurde dann von beiden die Freude am aktiven Handballsport wiederentdeckt. Da rannte Petra Staigmüller mit ihrer Suche nach aktiven Spielerinnen für die Vöhringer Frauenteam bei Birgit und Karin offene Türen ein und erhielt begeisterte Zusagen. Seit dem Start der Saisonvorbereitung wird

bereits eifrig im Frauenteam mittrainiert und die Integration in die Mannschaft ist auf dem besten Weg. Höchste Zeit also, dass die Saison endlich losgeht und Karin Schor und Birgit Vogt und für die Vöhringer Handballfrauen um Tore und Punkte kämpfen!



SC Vöhringen 2 – HSG Langenau/Elchingen 2 25:23 (12:13)

Eine tolle Premiere feierte die zweite Vöhringer Frauenmannschaft zum Punktspielstart im Vöhringer Sportpark gegen die HSG Langenau/Elchingen 2. Und das lag bei weitem nicht nur am Sieg! Der erste Spieltag war nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern ein tolles Miteinander von jungen bzw. älteren Spielerinnen und die zahlreichen und lautstarken Fans auf der Tribüne trugen ebenfalls ihren Teil dazu bei. Das hat durchwegs Spaß gemacht und macht Appetit auf mehr!

Von Beginn an ging es richtig zur Sache. Während die ersten Angriffsversuche auf beiden Seiten noch erfolglos verpufften, platzte dann auf Vöhringer Seite relativ schnell der Knoten und Tore von Mara Hilsenbeck, Lea Of, Alina Holz und Birgit Vogt sorgten für das 4:1. Dieser Vorsprung konnte bis zum 7:4 gehalten werden, dann holte Langenau/Elchingen bis zum 9:9 Unentschieden auf. Erfolgreich für Vöhringen waren Mara Hilsenbeck, Lilli Hieber mit zwei verwandelten Siebenmetern, Laura Eck und Nicole Fuchs. Vor der Pause netzten nochmal Nicole Fuchs, Alicia Staigmüller und Laura Eck für Vöhringen ein, aber mit einem verwandelten Siebenmeter gingen die Gäste mit einem knappen 12:13-Vorsprung in die Kabine.

Nach der Pause erwischte dann das Heimteam Vöhringen 2 wieder den besseren Start. Ein paar torlosen Minuten ließ man fünf Treffer durch Lilli Hieber (2), Alicia Staigmüller, Mara Hilsenbeck und Lina Schiller zum Spielstand von 17:15 folgen. Leider verletzte sich Alina Holz in dieser Phase und musste den Rest der Partie von der Bank aus verfolgen. Wir wünschen Alina schnelle und gute Besserung! Davon ließen sich aber die anderen Vöhringer Spielerinnen nicht beirren. Lilli Hieber war wieder dreimal erfolgreich – davon zweimal per Siebenmeter – und sorgte so für die 20:17 Führung. Zwei weitere Tore durch Theresia Miller und ein Treffer von Linksaußen Laura Eck brachten den SCV mit 23:19 in Front. Dann fand Mara Hilsenbeck die richtige





Lücke im gegnerischen Abwehrblock und Birgit Vogt trug mit ihrem zweiten Torerfolg ihren Anteil dazu bei, dass beim 25:20 der Sieg in greifbarer Nähe war. Die letzten Minuten gehörten wieder der HSG Lengenau/Elchingen 2, aber es reichte aus Sicht der Gäste nur noch zu einer Ergebniskorrektur zum 25:23.

Damit konnte das Vöhringer Frauenteam mit ihrem Coach Kathi Stegmann gleich zum Auftakt beide Punkte einfahren. In dieser Partie hatten alle Spielerinnen viel Einsatzzeit und es war eine Freude, wie die „Comeback-Frauen“ Birgit Vogt, Karin Schor und Ute Hartl schon integriert sind. Genauso wichtig ist aber, dass die jungen Spielerinnen die Möglichkeit haben sich in diesem Team in anderen Rollen zu versuchen und durchaus Führungsaufgaben übernehmen müssen.

Ein Lob hat sich auch der souverän und unauffällig leitende Schiedsrichter aus Gerhausen verdient! Insgesamt also ein sehr gelungener Auftakt in die Premiersaison der Vöhringer F2, einziger Wermutstropfen ist die Verletzung von Alina Holz. Nächstes Wochenende ist das Team spielbereit, das nächste Lokalderby steigt dann erneut im Vöhringer Sportpark am Samstag, 5. Oktober, 17 Uhr. Zu dieser Partie kommt die SG Burlafingen/Ulm 2 nach Vöhringen.

Für den SCV spielten: Karin Schor und Katharina Hinterkircher (Tor), Mara Hilsenbeck (4), Theresia Miller (2), Birgit Vogt (2), Lina Schiller (1), Alina Holz (1), Nicole Fuchs (2), Lilli Hieber (7), Maria Caroline de Freitas Ramos, Lea Of (1), Laura Eck (3), Alicia Staigmüller (2) und Ute Hartl.

(Dieter Vogel)

Jugend

Gemischte E-Jugend

Der Eitle-Cup in Burlafingen ist ein

traditionelles Handballturnier, bei dem junge Handballerinnen und Handballer ihre Form nach den Sommerferien testen können. Speziell für die gE-Mannschaften (E-Jugend, also Kinder im Alter von etwa 9 bis 10 Jahren) bietet das Turnier eine Gelegenheit, sich wieder an das Spiel zu gewöhnen, neue Taktiken auszuprobieren und gegen Teams aus der Region anzutreten.

Nach den Sommerferien ist es oft besonders wichtig, dass die jungen Spieler wieder in den Rhythmus kommen, ihre Technik verfeinern und als Team zusammenwachsen. Solche Turniere wie der Eitle-Cup bieten daher eine optimale Vorbereitung auf die kommende Handballsaison.

Beim Eitle-Cup in Burlafingen trat die gE-Mannschaft aus Vöhringen mit elf Spielerinnen und Spielern an, nachdem zwei kurzfristig aufgrund von Krankheit absagen mussten. Trotz des großen Engagements und der Freude am Spiel wurde das Team durch eigene Fehlwürfe in der Gruppenphase immer wieder zurückgeworfen. Diese ungenutzten Chancen erwiesen sich als entscheidend und begleiteten die Mannschaft durch die Vorrunde.

Die ersten beiden Spiele gegen Burlafingen 2 und Gundelfingen konnte der SCV nach jeweils 10 Minuten mit 5:0 und 5:1 für sich entscheiden. Die Defensive ließ in beiden Spielen nur sehr wenige Torwürfe zu, doch im Angriff wurden schon reihenweise klarste Chancen einfach liegen gelassen.

Mit den zwei Siegen im Gepäck standen die letzten beiden Gruppenspiele gegen Blaustein und Lengenau/Elchingen 2 an. Ein Sieg musste noch her, um sich fürs Halbfinale zu qualifizieren. Gegen Blaustein war der SCV unterlegen, präsentierten sich diese ballsicherer und schneller im Zug zu Tor. Zwar konnte sich Vöhringen mehrere gute Chancen erspielen, scheiterte aber zu oft am Blausteiner Torwart und musste sich am Ende 1:7 geschlagen geben.

Im letzten Gruppenspiel gegen Lengenau/Elchingen 2 ging es also um die Halb-



Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Standorten!

Sternpark Gruppe
★★★★★★★★

89250 Senden
89257 Illertissen



Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN



QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 07306-30080-0

www.hermann-bloesch.de



Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarerersatz-Spezialist

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren

Färben oder Tönen?

Mit Haarerersatz mehr Lebensqualität

Der Haarerersatz als Therapie

Mit Haarerersatz ist fast alles möglich

Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse

Diskrete professionelle Beratung



Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099



Di 6:30 - 18:00 Uhr
Mi-Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa geschlossen

Wir bitten um telefonische Voranmeldung

finalteilnahme. Der Start gelang super, der SCV führte 2:0. Doch Langenau schlug mit vier Treffern in Serie zurück, auch weil die Ladehemmung auf Vöhringer Seite an diesem Tag einfach nicht verblassen wollte. Zahlreiche Chancen ausgelassen, zwei Penaltys verworfen halfen nicht, den Rückstand aufzuholen. Am Ende unterlag der SCV mit 4:6 und verpasste das Halbfinale knapp.

In allen Gruppenspielen zeigten die Vöhringer Kinder schönen Handball und spielten als Mannschaft die Angriffe aus. In der Abwehr hingegen war man nicht immer ganz wach und ließ sich doch zu und zu einfach von den Gegnern überrumpeln.

Danke an die SG Burlafingen/ Ulm für die tolle Organisation und das Stellen der Schiedsrichter, die ihre Sache durchwegs gut gemacht haben.



Gemischte F-Jugend

Am Sonntagnachmittag nahm die gemischte F-Jugend des SC Vöhringen mit neun motivierten Kindern aus den Jahrgängen 2016 bis 2018 am Eitle-Cup in Burlafingen teil. Dieses Turnier war eine willkommene Gelegenheit, um nach der Sommerpause wieder Spielpraxis zu sammeln und die neuen Trikots einzuweihen, die von den Kindern mit Stolz getragen wurden.

Es wurden insgesamt vier Spiele à 12 Minuten gespielt, in denen die jungen Handballer ihr Können unter Beweis stellen konnten. Die Gegner waren Burlafingen 1, Langenau/Elchingen 1, Blaustein 2 und Burlafingen 4. Alle Kinder bekamen viel Einsatzzeit und hatten die Möglichkeit, das Gelernte aus dem Training in den Spielen umzusetzen. Dabei sahen die Trainer phasenweise richtig gute Ballstaffeten und den Versuch, dass alle Kinder der Mannschaft den Ball bekommen. Für großartige Aktionen war der Applaus der Eltern den Kindern sicher und die Leistungen wurden honoriert. Die überaus fair verlaufenden Spiele wurden von den jungen Schiedsrichterinnen aus Burlafingen gut geleitet. Dafür ein großer Dank.

Die Ergebnisse waren zweitrangig, denn es wurde kein Turniersieger oder irgendwelche Platzierungen ausgespielt. Damit haben alle Kinder die Chance zu spielen...

Am Ende des Turniers fand eine Siegerehrung statt, bei der alle teilnehmenden Kinder eine Medaille erhielten – eine schöne

Erinnerung an den gelungenen Turniertag. Ein großer Dank geht an die SG Burlafingen/Ulm für die tolle und reibungslose Organisation und Durchführung des Turniers! Bemerkenswert war auch, dass der Zeitplan über den ganzen Tag hinweg eingehalten werden konnte. Auch keine Selbstverständlichkeit an einem so langen Turniertag.

Der SC Vöhringen freut sich schon auf das nächste sportliche Event im Herbst, wenn dann die Spieltage der Saison wieder anstehen.



Neue Trikots für die gF

Die jüngsten Handballer unserer Abteilung haben einen neuen Satz Trikots erhalten, den sie am Wochenende beim Eitle-Cup in Burlafingen direkt erfolgreich einweihen konnten – mit einem großartigen Sieg!

Mit leuchtenden Augen und ein wenig Vorsicht wurden die neuen Shirts zum ersten Mal übergestreift, bevor es auf das Spielfeld ging. Voller Stolz präsentierten die Kinder ihre neuen Trikots ihren Eltern.



Wir suchen Verstärkung in **Vollzeit** oder **Teilzeit** für unser City Reisebüro in Vöhringen.

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine Email.

Tel.: 07306-929696

Mail: info@cityreisebuero-voehringen.de

Lindner Isoliertechnik & Industrieservice GmbH

Ihr Partner für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutzisolierung sowie Flachdachbau für nahezu alle Anwendungsbereiche und Projektgrößen.

Memminger Straße 63 | 89269 Vöhringen

Tel. +49 7306 9244634

thomas.wollinsky@Lindner-Group.com

www.Lindner-Group.com



Ein besonderer Dank gilt unseren beiden Sponsoren, Matis Immobilien und Essl Naturstein, die diese großartige Unterstützung möglichst gemacht haben!

Männliche A-Jugend

**TSV Allach – SC Vöhringen 29:32 (14:15)
Mit dem Captain on Board zurück in Allach!**

Nach hektischer Anreise kamen wir trotzdem noch pünktlich in Allach an. Dass der Gegner ein anderes Gesicht haben wird als vor ein paar Monaten bei der Bundesliga-Qualifikation, war klar. Die Abgänge des Gegners waren uns bekannt, ebenso die Tatsache, dass deren B-Jugend, die in der Bundesliga spielt, am Sonntag kein

Die zweite Hälfte des Spiels entwickelte sich ähnlich. Immer wieder beide Teams auf Augenhöhe, keiner konnte sich absetzen. Mit der richtigen Taktik gelang es den Jungs aus Vöhringen dann ab Minute 45 die Führung bis zum Schluss nicht mehr aus der Hand zu geben. Jeder einzelne Spieler machte die ihm gestellte taktische Vorgabe nahezu perfekt. Das Ergebnis war ein 29:32-Sieg. Ein Sieg, den sich das Team erarbeitet und absolut verdient hat. Nach der bitteren Pleite in der Bundesliga-Qualifikation ein toller Erfolg des Teams! Taktik perfekt umgesetzt! Respekt!
(Kevin Betz)



Spiel hatte. Wir hatten uns in der Trainingswoche perfekt auf das System des Gegners vorbereitet und wussten, welche Mittel wir dagegen einsetzen können. Zu Beginn des Spiels funktionierte das leider nicht wie erhofft. Wir reagierten an den Stellhebeln und konnten ein 6:2 in der siebten Minute in eine 9:10-Führung in Minute 20 wenden. Dies hatte zur Folge, dass die Trainer der Heimmannschaft zur Auszeit baten. Danach entwickelte sich ein Schlagabtausch auf beiden Seiten, mit 14:15 ging's in die Halbzeitpause.

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



Telefon: 07306-62 40
Fax: 07306-92 97 03
www.braeuhaus-lepple@freenet.de
braeuhaus-lepple@freenet.de

Mo Ruhetag
Di+Sa ab 18 Uhr
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Bräuhaus Lepple
Inb. Ursula Lepple
Ulmer Str. 1
89269 Vöhringen

DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

PERLAUT LICHTBURG MEPHISTO OSSCURA

TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

Balmer & Degant Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de



NOTZ
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hopfplasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97

Baden Spaß Saunieren

Nautilla
ILLERTISSEN

Aktuelles und unsere
Öffnungszeiten findest du
auf unserer Homepage

www.nautilla.com





SC VÖHRINGEN HA



M1, Landesliga



Cheerleader



F1, Landesliga, und F2, Bezirksklasse



wB-Jugend, ÜBL



mC-Jugend, ÜBOL



mD-Jugend, BOL



HANDBALL 2024/2025



M2, Bezirksliga



mA-Jugend, Regionalliga



wA-Jugend, ÜBOL



wD-Jugend, Bezirksliga



gE-Jugend, Bezirk Schwaben



gF-Jugend, Bezirk Schwaben

Fußball

SG Vöhringen-Illerzell startet mit einer Siegesserie in die Saison



Tribünendach der LÄSKO-ARENA produziert jetzt grünen Strom

Auf dem Tribünendach der Läsko-Arena wird seit Anfang September 2024 „Grüner Strom“, das heißt elektrische Energie aus Erneuerbaren Energien hergestellt.

Die von der Firma Läsko Lämmle Elektro installierte Photovoltaikanlage mit einer Gesamtleistung von 75,68 kWp Dachleistung produziert im Jahr etwa 68.000 kWh Sonnenstrom.

Dies entspricht einer CO₂-Einsparung von rund 40.000 Kilogramm pro Jahr und es könnten circa 18 Durchschnittshaushalte jährlich mit Strom versorgt werden.

Das Dach wurde mit einer Laufzeit von 20 Jahren von der Firma Läsko Lämmle Elektro aus Vöhringen angemietet. Anschließend geht die Photovoltaikanlage inklusive aller Stromerträge zu 100 Prozent in den Besitz des SC Vöhringen 1893 e.V. über.

Wir sind stolz darauf, so einen starken Partner in Sachen Elektro/PV und Blitzschutz an unserer Seite zu haben. Für die langjährige Unterstützung zahlreicher Abteilungen bedanken wir uns herzlich!



Das ist die SG Vöhringen-Illerzell in der Saison 24/25

SG setzt Siegesserie fort und gewinnt 3:0 in Schnürpflingen

Mit einem 3:0 (2:0)-Sieg beendete die SG den dritten Spieltag in Schnürpflingen. Wieder setzte man den Gegner vom Anpfiff weg unter Druck und hätte erneut mit einem frühen Tor schon in der 2. Minute in Führung gehen können. Beim Gegner war schnell zu erkennen, dass dieser mit Standards brandgefährlich wurde. In der 16. Minute setzten Robert Konrad dann den Grundstein zum Sieg mit seinem Treffer zum 1:0. Und es war erneut Konrad, der mit seinem zweiten Treffer in der 23. Minute für das 2:0 sorgte. Dies gab Sicherheit, jedoch blieben die Hausherren weiterhin gefährlich, ohne jedoch die wenigen Chancen nutzen zu können.

Nach dem Wechsel galt es zunächst kei-

nen Gegentreffer zuzulassen und gleichzeitig mit dem dritten Treffer die Vorentscheidung zu treffen. Erneut zeigte die Mannschaft eine starke und disziplinierte Leistung.

Der längst fällige dritte Treffer fiel dann, wenn auch spät, in der Nachspielzeit nach dem schönsten Spielzug der Partie. Torschütze war Jacob Kaim nach herrlicher Vorarbeit von Elish Schwaninger. So konnte man einen mehr als verdienten 3:0-Sieg feiern und vorerst die Tabellenführung übernehmen.

Die Reserve hingegen ließ einen fast schon sicher geglaubten Sieg liegen. Nachdem die Hausherren mit 1:0 in Führung gingen, drehte die SG den Spieß um und ging durch Tore von David Dokic und Kevin Holderried mit 2:1 in Führung. Doch noch vor dem Halbzeitpfeiff musste man den

Ausgleichstreffer hinnehmen.

In der zweiten Hälfte brachte Holderried sein Team dann erneut in Führung. Aber es gelang nicht, die Leistung mit einem Sieg zu krönen. Viel zu leichtfertig gab man das Spiel in der Endphase noch ab, als Schnürpflingen in der 75. Minute zunächst ausglich und in der 82. Minute sogar mit 4:3 den Endstand herstellte.

Eine herbe Enttäuschung nach einer insbesondere guten zweiten Hälfte. Diese Niederlage hat man sich leider selbst zuzuschreiben.

Knapper 1:0-Sieg gegen Jedesheim

Das war ein hartes Stück Arbeit. Mit 1:0 (0:0) setzte die SG ihre Siegesserie fort und konnte so die aktuelle Tabellenführung behaupten. Die Gäste machten es der SG richtig schwer, denn die Mannschaft von

Trainer Roland Jegg zeigte von Beginn an, dass man in Vöhringen etwas holen wollte. Und so sah sich die SG immer wieder einer starken Offensivmannschaft gegenüber. Zwar gab es kaum hochprozentige Torchancen in der ersten Hälfte, aber die wenigen blieben auf beiden Seiten ungenutzt. So ging es torlos in die Halbzeitpause. Nach dem Wechsel hatte zunächst Jedesheim den Führungstreffer auf dem Fuß, doch eine Einzelleistung konnte gerade noch zur Ecke geklärt werden. Besser machte es dann die SG in der 58. Minute, als nach einem hoch vors Tor geschlagenen Flankenball per Kopf die SG mit 1:0 in Führung ging. Die konnte trotz verzweifelter Anstürme der Gäste bis zum Ende verteidigt werden.



SG erkämpft sich trotz zweimaligem Rückstand einen Sieg in Kellmünz

Schlechter hätte das Spiel nicht beginnen können. Mit dem ersten Angriff in der 2. Minute lag der Ball schon im SG-Tor. Nach einem Freistoß köpfte ein Kellmünzer aus kurzer Distanz zum 1:0 ein. Die SG kam überhaupt nicht ins Spiel und sah sich einem aggressiven TSV gegenüber. Man tat sich sichtlich schwer und bekam den Gegner einfach nicht in den Griff. Es dauerte bis zur 18. Minute, ehe die SG die erste Torchance zu verzeichnen hatte, dabei aber am glänzend reagierenden Torhüter scheiterte. Doch auch SG-Keeper Sießegger zeigte kurz darauf, dass er zu den Besten der Liga gehört, als er eine ebenso große Chance der Gäste durch eine Glanzparade entschärfte. In der 30. Minute kurzer Schockmoment, als E. Schwaninger und ein TSV-Spieler mit den Köpfen zusammen prallten. Dabei zog sich der Kellmünzer Spieler eine Platzwunde am Kopf zu und musste versorgt werden. Schwaninger hingegen hatte Glück und konnte nach kurzer Behandlung weiterspielen.

Und es kam noch schlimmer, als der TSV in der 44. Minute kurz vor der Halbzeit sogar auf 2:0 erhöhen konnte. Was die SG aber in der restlichen Spielzeit der ersten Halbzeit zeigte, war so nicht zu erwarten. Denn nur eine Minute später gelang Straub der Anschlusstreffer zum 2:1. Aufgrund der Verletzungspause gab es sieben Minuten Nachschlag. Und den nutzte die SG eiskalt nach einem schnellen Spielzug ausgehend von Gümbel, der in die Mitte zu Hess passte, der in den Ball spritzte und die Kellmünzer mit dem 2:2 schockte.

Nach dem Wechsel ließ sich die SG erneut überrumpeln. In der 48. Minute ging der TSV mit 3:2 in Führung, allerdings soll der Ball vorher deutlich hinter der Torauslinie gewesen sein, weshalb die Abwehr teilweise schon nicht mehr reagierte, der Schiedsrichter dies aber nicht sah und sich danach auch auf keine Diskussionen einließ, um zumindest bei den Kellmünzern nachzufragen. Fraglich, ob man so fair gewesen wäre und auf den Treffer verzichtet hätte.

Als sich Robert Konrad in der 60. Minute die Gelb-Rote Karte abholte, wurde die Aufgabe nicht leichter. Die SG zeigte aber die richtige Reaktion. Denn nur zwei Minuten später nutzte Max Bihler ein Missverständnis in der TSV-Abwehr, als er am 16er einen hohen Ball mit dem Hinterkopf über den Torhüter und die Abwehrspieler ins Tor bugsiierte und zum 3:3 ausglich. Das Tor des Tages erzielte dann Jakob Kaim in der 76. Minute, als er nach einer Ecke kurz auf Leo Gümbel passte, den Ball zurückbekam und ihn aus 25 Metern unhaltbar ins rechte obere Kreuzeck zirkelte. Das Tor hätte die Qualität zum Tor des Monats in der Sportschau!

In der 90. Minute dann nochmals ein kurzer Schockmoment, als der Schiedsrichter das Spiel kurz unterbrach und dann mit einer Kreislaufschwäche zu Boden ging. Nach kurzer Behandlung und Aufnahme von Flüssigkeit konnte er dann aber die siebenminütige Nachspielzeit noch problemlos über die Runden bekommen und die SG ihren fünften Sieg im fünften Spiel verbuchen.

Auch die Reserve scheint auf einem guten Weg zu sein. Denn sie gewann überlegen und deutlich mit 4:0 (1:0). Das 1:0 erzielte Burak Yilmaz in der 36. Minute durch einen direkt verwandelten Freistoß. Erst in der zweiten Halbzeit konnte die SG die Führung aufgrund der Überlegenheit ausbauen. Zunächst erhöhte Anel Bilic in der 73. und 88. Minute auf 3:0. Den Schlusspunkt setzte David Dokic in der Nachspielzeit mit seinem Treffer zum 4:0. Eine souveräne Leistung der Reserve, die sich in der Tabelle durch den zweiten Sieg in die obere Tabellenhälfte schoss.

SG gewinnt mit 2:0 gegen den RSV Wullenstetten

Die SG bleibt auch im sechsten Spiel ungeschlagen und verteidigt ihre Tabellenführung. Mit 2:0 (1:0) erkämpfte man sich einen verdienten Sieg gegen den RSV Wullenstetten. Die Gäste zeigten sich dabei als der erwartet schwere Gegner und forderten der SG alles ab. Erst kurz vor der Halbzeit konnte die SG durch Johannes Span mit 1:0 in Führung gehen. Zuvor hatten beide Teams jeweils eine Großchance, die aber ungenutzt blieben.

Gutschein
 Beim Kauf von einem Stück Kuchen gibt's **1 Tasse Kaffee gratis!**

Nur in der Vöhringer Filiale (Memmingerstr. 23) einlösbar!

Hamma

Bäckerei · Konditorei · Café

Bertele
 Autotechnik und Reifendienst
 Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon 25 55	Reifendienst Telefon 52 44
--	---

Beykebab
 Das Kebap & Pizza Haus
 89269 Vöhringen · Ulmer Straße 4
 Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Über Kredite sprechen? Besser mit uns.

Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.



Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: www.s-kreditpartner.de



Sparkasse
 Neu-Ulm – Illertissen

Nach dem Wechsel dauerte es bis zur 60. Minute, ehe der SG der zweite Treffer gelang. Der gerade eingewechselte Basti Schropp erzielte nach einem Konter im Zusammenspiel mit Michi Hess das 2:0. Der RSV bekam kaum Chancen, denn die Abwehr der SG ließ überhaupt nichts zu. Am Ende sahen die zahlreichen Zuschauer das beste Spiel der SG in der noch jungen Saison.



D-Junioren nehmen an Talentiade in Illerrieden teil



D-Junioren mit Sieg gegen Jedesheim

Unsere D-Junioren besiegen den SV Jedesheim, Glückwunsch Jungs!



F- Junioren bereit für die neue Saison



E-Junioren gegen Bellenberg

Unsere E2-Junioren konnten gegen unseren Nachbarn aus Bellenberg einen verdienten Sieg einfahren.





E2 Junioren

(Redaktion Fußball SCVaktivell) ◆

Inline Alpin

Nikola Yousefian ist zweifache Weltmeisterin – Inline Alpin Fahrer des SCV bei den World Skate Games



12.000 Athleten aller Rollsportarten trafen sich Anfang September in Italien zu den World Skate Games 2024, die in verschiedenen Orten veranstaltet wurden. Die Inline Alpin Fahrer trugen ihre Wettkämpfe in Chieti in den Abruzzen aus. Acht Rennläufer des SC Vöhringen waren berufen, die deutschen Farben zu vertreten und machten sich mit dem SCV-Bus auf die 1000 km lange Anreise.

Nikola Yousefian, Topläuferin des SCV, dominierte bei den Juniorinnen und wurde im Slalom und im Parallelsalom Weltmeisterin! Ihren Triumph vervollständigte sie mit den 2. Plätzen in der Kombination und im Riesensalom (im Einzel und Team).

Laura Neff, zweite Starterin des SCV bei den Juniorinnen, bot eine konstant gute Leistung in allen Disziplinen (5. in der Kombination, 9. im Slalom, 11. im Riesensalom und erreichte das Achtelfinale im Parallelsalom).



Nikola Yousefian

Der jüngste Läufer bei den Junioren, Tim Prestele, setzte seine Erfolgsserie dieser Saison fort und erreichte im Parallelsalom den 4. Platz, wurde im Slalom 5. und im Riesensalom 8. Noah Teuber und Jonas Neff waren teilweise vom Sturzpech verfolgt; Noah wurde 10. im Slalom und schied im Parallelsalom im Achtelfinale aus, Jonas schaffte es immerhin bis ins Viertelfinale des Parallelsaloms und wurde im Riesensalom 6. Henry Lanz komplettierte die Juniorenmannschaft des SCV mit den Plätzen 11, 14 und 16 in Kombination/Riesensalom/Slalom.

Bei den Erwachsenen starteten die Geschwister Vanessa und Sinah Rogel für den SCV. Gegen starke Konkurrenz aus der ganzen Welt eroberte Sinah im Riesensalom den 5. und im Slalom den 6. Platz. Vanessa belegte in der Kombination den 7., im Slalom den 8. und im Riesensalom den 10. Rang. Im Parallelsalom konnten beide bis ins Achtelfinale vorstoßen.

Mit zwei Gold- und drei Silbermedaillen und weiteren sehr guten Top-Ten Platzierungen zeigten die Rennläufer des SC Vöhringen, dass sie zu der absoluten Weltspitze in der Inlineszene gehören, was letztlich auch ein Verdienst des gesamten Trainerteams ist.

Hier ist für jeden was dabei!

	Focus Electric	
Ka	Ranger	Mondeo
Kuga	B-Max	Ecosport
C-Max		Galaxy
		Fiesta
S-Max		Grand C-Max
Tourneo		Focus

Autohaus Striebel

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
 89165 Dietersheim Fax 0 73 47/ 43 24
 E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de
 Internet: www.autohaus-striebel.de

kranzle

UNSER TEAM FÜR PERFEKTE REINIGUNGSERGEBNISSE!

Made in Germany

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter www.kranzle.com



(Hans-Peter Neff)

Skisport

Der Winter naht: Jetzt schon anmelden für Kurse und Ausfahrten



Unsere aktuellen Termine für die Wintersportsaison 2024/2025

Skibasar 2024

Wann: Sonntag, 20. Oktober 2024

Annahme: 12 Uhr bis 13 Uhr

Verkauf: 14 Uhr bis 15.30 Uhr

Abholung: 16 Uhr bis 16.30 Uhr

Wo: Sportpark SC Vöhringen

Unsere Skilehrer stehen euch gerne beratend zur Seite. Ebenso kann man sich vor Ort auch ausführlich über die Skikurse und Ausfahrten informieren.



Skikurse 2025

Wann: Samstag, 04. Januar 2025, und Sonntag, 05. Januar 2025

Samstag, 11. Januar 2025, und Sonntag, 12. Januar 2025

Ausweichtermin: Samstag, 18. Januar 2025, und Sonntag, 19. Januar 2025

Team Rider Ausfahrten

Wann: Samstag, 08. Februar 2025
Samstag, 15. Februar 2025

Ausfahrt Ischgl

Wann: Samstag, 01. Februar 2025

Ausfahrt Serfaus

Wann: Samstag, 22. Februar 2025

Weitere Informationen und die Anmeldung findest Du wie immer auf unserer Website: www.scvoehringen-ski.de



(Henrik Salzgeber)

Kegeln

Geglückter Start auf heimischer Anlage



Knapper Sieg im Auftaktspiel

SC Vöhringen G4 – Goldener Kranz Durach G1 4:2 (1858 : 1761)

Unsere Saison konnten wir daheim starten. Das erste Spiel ist immer besonders spannend, da keine Mannschaft weiß, wo sie genau steht. Im Starterpaar kegelten Stefan und Thomas Sydow. Für Stefan war das erste Spiel gegen Sandra Bühler kein Problem. Er gewann drei seiner vier Spiele und holte auch mit 487:444 Holz den ersten Mannschaftspunkt. Tommi war noch nicht so fit für die neue Saison. Er wurde gegen Julia Bühler nach 30 Schub und zwei verlorenen Spielen (182:217 Holz) durch

Josef Raschperger ersetzt.

Durach reagierte und tauschte Julia gegen Phillpp Zimmermann. Josef erreichte ein Unentschieden und konnte ein Spiel gewinnen und holte mit 234:196 mehr Holz. Aber durch die ersten beiden verlorenen Spiele ging der Mannschaftspunkt mit 1,5:2,5 Zählern an Durach.

Im Schlusspaar kegelten Sigfried Strähle und unser Kämp'n, Rainer Ott. Siggie begann gegen Mario Ziegler ganz stark, wurde aber im Laufe des Wettkampfes schwächer, so dass am Ende dieser Mannschaftspunkt ganz knapp mit 475:477 Holz weg war. Bei Otti gegen Michael Lepke zahlte sich das viele Training der vergangenen Wochen aus. Er gewann überlegen alle seiner vier

Spiele mit 480:427 Holz und sicherte uns so den wichtigen Mannschaftspunkt. Erster Sieg für uns.



@SCVOEHRINGEN_KEGELN

(Uwe Heitner)

Turnen

Trainingslager in der Turnhalle



Zweieinhalb Tage Wettkampfvorbereitung

Von Freitag, 13. September, bis Sonntag, 15. September, waren die Mädels der Leistungsgruppe weiblich von 9 bis 18 Jahren für ein Trainingslager mit Übernachten in der Turnhalle. Es wurde fleißig an allen Geräten trainiert, aber auch die Gemein-

schaft kam nicht zu kurz. Danke nochmal für das Sondertraining mit Patrick Elsner und den Eltern für ihre Unterstützung.





ge Übungen machen. Das ist jedoch Schnee von vorgestern.

Längst ist auch bei uns – wir sind eine Gruppe von Männern im Alter von Mitte 50 bis... solange man sich fit fühlt – moderne, gesundheitsfördernde Trainingsgestaltung Alltag.

Unserem Übungsleiter Klaus Ludwig fällt immer ein abwechslungsreiches Übungsprogramm zur Steigerung oder Erhalt der Kondition, der Geschicklichkeit und der Koordination ein. Die Muskulatur wird hierfür durch ein vorangehendes Aufwärmen vorbereitet, in welchem auch neurolinguistische Trainingselemente keine Fremdkörper sind. Prinzip ist, dass jeder die Intensität seiner Sportstunde selbst bestimmt. Durch den Einsatz von Geräten wie Ball, Theraband, Stäbe usw. ist Abwechslung garantiert. Abgerundet wird das Ganze durch ein abschließendes Prellball-Spiel.

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend um 20 Uhr in der Sporthalle der Uli-Wieland-Schule in Vöhringen. Abends um acht, das mag für manche schon spät sein, aber gerade diese späte Zeit ermöglicht auch Berufstätigen zu uns zu kommen und etwas für ihre Gesundheit zu tun. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. In der Ferienzeit gehen wir wandern oder Radfahren mit anschließender Einkehr.

Neugierig? Dann komm doch einfach mal auf ein Schnuppern vorbei. Wir freuen uns auf dich.

Bei Fragen gerne melden:
ludwigkl@freenet.de

(Klaus Ludwig)



Senioren- Gymnastik

Nach der Sommerpause haben wir, die Seniorenturner der Turnabteilung im SCV, wieder mit den wöchentlichen Gymnastikstunden begonnen.

Wir – im Alter ab ca. 60 Jahren, nach oben keine Grenze! – treffen uns wöchentlich am Dienstag, von 18.30 bis 19.30 Uhr zu Bewegungsübungen, Lockerung und Kräftigung, Dehnung, Atem- und Gleichgewichtsübungen. Dabei setzen wir wechselnde Übungsleiter und Therapeuten ein.

Übungsort ist die Turnhalle der Uli-Wieland-Schule.

Hier ist für jeden etwas dabei! Viele der Übungen werden auf Hockern ausgeführt – möglichst gelenkschonend und entspannend. Auf individuelle Erkrankungen oder Leiden nehmen wir natürlich soweit möglich Rücksicht!

Nach den Übungsstunden gehen wir gerne gemeinsam zum Einkehren oder führen individuelle Ausflüge, Radtouren, Wanderungen oder Besuch von Thermalbädern oder Veranstaltungen durch!

Gerne seid Ihr eingeladen, mal vorbeizukommen und reinzuschnuppern! Also runter vom Sofa – tut etwas für Euer Wohlbefinden, Eure Gesundheit und genießt die Kameradschaft!

Für die Seniorenturner im SCV/Turnen
 (Friedrich Schrode) ◆

Termine zum Vormerken

- 29.09. BayernCup LK2 Einzel (Illertissen)
- 06.10. LK3 Liga Mannschaft (Coburg)
- 19.10. Rückkampf Mannschaft (Weißenhorn)
- 09.11. Regionalentscheid Mannschaft „die Mannschaften, die sich qualifiziert haben“(Augsburg)
- 16.11. Bezirksmannschaftsmeisterschaften LK (Illertissen)
- 23.11. Landesentscheid Mannschaft, „die Mannschaften die sich beim Regionalentscheid qualifiziert haben“(Tirschenreuth)
- 30.11. Offener Oberbayerncup LK3 Einzel (Ingolstadt)

(Claudia Schaich)

Turnvater Jahn war gestern... – eine weniger bekannte Gruppe aus der Turnabteilung stellt sich vor.

„Männerriege“ – der eine oder die andere verbindet diese mit Herren im klassischen Weißbrüpp und kurzen, schwarzen Hosen, die im Gleichklang anstrengend zacki-



SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio



Indoor-Cycling als spannende Alternative fürs Winterhalbjahr – Ferienfreizeit und Kletterkurse

Liebe Mitglieder,

wir freuen uns, euch in dieser Ausgabe über unsere spannenden Indoor-Cycling-Kurse zu informieren! Indoor-Cycling ist nicht nur eine hervorragende Möglichkeit, fit zu bleiben, sondern auch eine Sportart, die jede Menge Spaß macht und für jeden geeignet ist. Unsere Cycling-Kurse starten wieder ab Oktober, wir freuen uns auf dich!

Was ist Indoor-Cycling?

Indoor-Cycling, auch bekannt als Spinning, ist ein intensives Ausdauertraining auf stationären Fahrrädern. Die Kurse werden von unseren erfahrenen Trainern geleitet, die euch durch verschiedene Intensitätsstufen und Musikrichtungen motivieren. Egal, ob ihr Anfänger oder Fortgeschrittene seid, jeder kann in seinem eigenen Tempo mitmachen.

Warum ist Indoor-Cycling so toll?

1. Ganzkörpertraining: Indoor-Cycling ist ein effektives Workout, das nicht nur die Beine, sondern auch den Oberkörper und die Rumpfmuskulatur stärkt. Ihr trainiert Ausdauer, Kraft und Koordination in einem!

2. Kalorienverbrennung: In einer Stunde könnt ihr bis zu 600 Kalorien verbrennen! Das macht Indoor-Cycling zu einer der effektivsten Sportarten, um Gewicht zu verlieren und die Fitness zu steigern.

3. Motivation durch Musik: Die mitreisende Musik und die motivierende Atmosphäre in der Gruppe sorgen dafür, dass ihr euch immer wieder neu herausfordert und Spaß am Training habt.

4. Flexibilität: Unsere Kurse finden zu verschiedenen Zeiten statt, sodass ihr sie problemlos in euren Alltag integrieren könnt. Ob früh morgens oder abends – für jeden ist etwas dabei!

5. Gemeinschaftsgefühl: Indoor-Cycling ist nicht nur ein individuelles Training, sondern auch eine tolle Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen und gemeinsam an euren Fitnesszielen zu arbeiten.

Wir laden euch herzlich ein, an unseren Indoor-Cycling-Kursen teilzunehmen! Schaut in unseren Kursplan und meldet euch an. Lasst uns gemeinsam in die Pedale treten und Spaß haben!

Liebe Grüße,
Giulia Heptner
Studieleitung SCV-CENTER



28.-31.

OKTOBER (AUSGENOMMEN 01.11: ALLERHEILIGEN)

SCV FERIENFREIZEIT

Spiel, Spaß & Bewegung - das ist unser Motto für die diesjährige Ferienfreizeit im Sportpark Vöhringen für Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren.

Diese bieten wir in den Herbstferien auf unserem Gelände an.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website.

BIST DU DABEI?

JETZT
ANMELDEN
07306/
9500213





Malteser
...weil Nähe zählt.



Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999

Telefax: 07306 / 2494

rb-voehringen@fromm-reisen.de

Silberstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de



Jetzt in der
Sportparkgaststätte
genießen!

**HAUSGERÄTE-
SERVICE**

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf

EURONICS

Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20
T 07306/96170

www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:
MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

**KLETTERKURS
EINSTEIGER**

AM 24.11.2024
10:00 - 12:30 UHR

ab 14 Jahren

35- €

Jetzt per E-Mail bis
21.11.24 anmelden:
leitung@scv-center.de



**KLETTERKURS
KINDER**

AM 10.11.2024
10:00 - 12:30 UHR

ab 8 bis 13 Jahre

30- €

Jetzt per E-Mail bis
30.10.24 anmelden:
leitung@scv-center.de



Kursplan

Stand 01.09.2024

Tag	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2	Kursraum 1	Kursraum 2
Montag	9 - 10 Uhr Einfach Workout mit Klara	10 - 11 Uhr Rücken aktiv mit Susanne	9 - 10 Uhr Rücken & Fit mit Gullie	15 - 16 Uhr Qi Gong mit Heidi	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	10 - 11 Uhr Cycling mit Heidi	17 - 18 Uhr Functional Training mit Julia	18 - 19 Uhr Rückenkurs mit Julia
Dienstag	9 - 10 Uhr Body-Toning mit Alexandra	17 - 18 Uhr Rückenkurs mit Gullie	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	18 - 19 Uhr HIT mit Gullie	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	10 - 11 Uhr Cycling mit Heidi	19 - 20 Uhr Cycling mit Daniel	20 - 21 Uhr Kickbox mit Bernd
Mittwoch	9 - 10 Uhr Rücken & Fit mit Gullie	15 - 16 Uhr Qi Gong mit Heidi	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	17 - 18 Uhr Cycling mit Heidi	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	10 - 11 Uhr Cycling mit Heidi	18 - 19 Uhr Cycling mit Susanna	
Donnerstag	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	10 - 11 Uhr Cycling mit Heidi	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	17 - 18 Uhr Cycling mit Heidi	9 - 10 Uhr Rücken aktiv mit Alexandra	10 - 11 Uhr Cycling mit Heidi	18 - 19 Uhr Strong Nature mit Heide	
Freitag		9 - 10 Uhr Rückenkurs mit Klara		17 - 18 Uhr Functional Training mit Susanna				
Samstag		9 - 10 Uhr Cycling mit Daniela						
Sonntag		9 - 10 Uhr Cycling mit Susanne						

Immer in Bewegung – für Ihre Gesundheit



Direkt zum Kursplan auf unserer Webseite.

SCV-Center
Sportplatzstraße 10
89269 Vöhringen
T 0 73 06 - 95 00 213
F 0 73 06 - 95 00 214

Öffnungszeiten
Mo - Fr
Sa/Son/Feiertage
Oktober - April 9 - 18 Uhr
Mai - September 9 - 13 und 16 - 20 Uhr

Info@scv-centr.de
www.scv-centr.de

Alle Kurse finden ab 3 Teilnehmer statt! Anmeldung zu den Kursen erforderlich. Alle Angaben sind ohne Gewähr, kurzfristige Änderungen müssen der MyWebsite App entnommen oder telefonisch erfragt werden.

Kurs ist von der Zentralen Profiteile für Prävention zertifiziert & wird bezuschusst!

Schwierigkeitsgrad
leicht
mittel
schwer



Lotto Bosch im Kaufland
Industriestr. 37 • 89269 Vöhringen

- Postfiliale - Zeitschriften
Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEdi und AWG.
- Guthabekarten vieler Anbieter - Briefmarken
- Reinigungsannahme - Buchbestellung

AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

**KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD**

UNSER ANGEBOT
- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN

**JÜRGEN REIMANN E.K.
FALKENSTRASSE 18
89269 VÖHRINGEN
TEL: 07306/919555
FAX: 07306/919557
INFO@AUTOBRIOUL.DE**

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

JONES

BURGER FRIES DOGS

Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Tankstelle
Ludwig HENKE GmbH
Ulmer Straße 50
Vöhringen

Tankstelle
HENKE Tankstop GmbH
An der Alten Ziegelfei 4
Vöhringen-Hiesberg

Autohaus LINDNER

WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.

Autohaus Lindner GmbH • Fabrikweg 2 • 89257 Illertissen
www.lindner-illertissen.de
www.wohnmobil-illertissen.de

Maschinen für Sportanlagen

SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de



RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



DHS
TROCKENBAU

Dienstleistungen
Handwerk
Sanierung
PETER SCHRAMM

Mobil 0157|86 74 07 63 • info@dhs-trockenbau.de



Fliesenfachgeschäft
Beratung • Verkauf • Ausführung

- Fliesen
- Naturstein
- Putze
- Trockenbau
- Estrich

Pfälzer Straße 19 Tel. (0 73 06) 64 30
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de

Sanitär + Heizung
SPENGLEREI
Schmucker

Albert Schmucker Vöhlstraße 2
89269 Vöhringen
Tel. 07306 6273
a.schmucker@hit3.de

Der Partypass.
Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei
Partyservice
Singer

in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07



Hörmann-Automobile
Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brückesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

Bogenschießen

Sporttag: Realschüler beim Bogenschießen



Am 19. September veranstaltete die Realschule Vöhringen ihren Sporttag. Dort können die Schüler und Schülerinnen sich eine Sportart aussuchen, in der sie mal schnuppern wollen.

So hatten sich zwölf Schüler für das Bogenschießen angemeldet. Pünktlich bis um 9 Uhr trafen alle auf dem Hartplatz im Sportpark ein. Zuerst bekam jeder einen passenden Armschutz und einen Fingertab.

Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung durften die ersten Sieben an die Startlinie, wo die Bögen bereit standen. Jeder durfte unter Anleitung eines erfahrenen Schützen drei Pfeile schießen. Dann hieß es „Pfeile holen“.

Aller Anfang ist schwer, darum mussten manche erst mal ihre Pfeile auf dem Platz suchen gehen. So mancher war erstaunt, wie weit so ein Pfeil doch fliegen kann.

Aber schon bald stellten sich die ersten

Erfolge ein. Ein paar Erfolgreiche wollten es dem Lehrer Herr Markert nachmachen und auch auf 20 m schießen. Bei dem Einen oder Anderen ließ gegen Mittag die Kraft oder Lust nach. Doch waren auch welche dabei, die unermüdlich weiter schossen und ihr Ergebnis ständig verbesserten.

Es hat allen Spaß gemacht, mal einen Einblick in die Welt des Bogenschießens zu bekommen.

Wer Interesse am Bogenschießen hat und es gerne mal ausprobieren möchte, darf sich gerne bei uns melden.

Tobias Bathray, Tel. 01735377215, oder Waltraud Wiker, Tel. 01573438631

Das nächste große Ereignis bei den Bogenschützen ist ein 24-Stunden-Turnier. Es findet vom 12. bis 13. Oktober, von 12 bis 12 Uhr in der Dreifachhalle des Sportparks statt. Wir freuen uns über Zuschauer.

(Waltraud Wiker)



Vierundzwanzigstes 24-Stunden-Turnier

12. Oktober 2024 – 12:00 bis
13. Oktober 2024 – 12:00 Uhr



MANNSCHAFT

- Bei diesem Turnier handelt es sich um einen Mannschaftswettbewerb!
- Eine Mannschaft setzt sich aus maximal 3 Schützen zusammen (nicht vereinsgebunden)
- Klassen:
Recurve und Compound (getrennte Wertung)

ANMELDUNG

- Die Anmeldung erfolgt per Email unter Angabe von Bogenklasse (bei Recurve Spot oder 40er Spiegel), Mannschaftsname und Name des Ansprechpartners an bogen.scv@outlook.de
- Die Überweisung des Startgeldes erfolgt unter Angabe des Vereinsnamens und Mannschaftsnamens an:
SCV Bogenschützen
IBAN: DE 29 7306 1191 0007 2097 89
BIC: GENODE33

Anmeldezeitraum
ab sofort bis 14. September 2024

STARTGELD

- Das Startgeld für das gesamte Turnier beträgt € 120,- pro Mannschaft!
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich per Vorkasse – Startplätze werden nach Meldeeingang vergeben
- Ein Teil des Startgeldes wird unter den besten 3 Mannschaften beider Klassen verteilt
- Die Überweisung des Startgeldes erfolgt unter Angabe des Vereinsnamens und Mannschaftsnamens an:
SCV Bogenschützen
IBAN: DE 29 7306 1191 0007 2097 89
BIC: GENODE33

Bitte tätigen Sie die Bezahlung erst nach einer Bestätigung durch uns per Email.

REGLEMENT

- Startberechtigt sind nur Schützen ab dem 18. Lebensjahr
- Geschossen werden jeweils 30 Pfeile auf die Distanz von 18m
- Auflagen:
Compound – 3er Spot
Recurve – 40cm oder 3er Spot
- Ein Wechsel von Schützen einer Mannschaft während des Turniers ist nicht erlaubt. Bei einem technischen Defekt muss ein Mannschaftskamerad weiterschossen. Ein Nachschießen ist nicht möglich.

VERPFLEGUNG + UNTERKUNFT

- Für die Verpflegung wird wie gewohnt mit warmen und kalten Speisen und Getränken durch uns gesorgt.
- Für kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten steht eine zweite Turnhalle mit Umkleide- und Duschkabinen zur Verfügung

ORT

Karl-Eychmüller-Sportpark
Sportparkstraße 10
89269 Vöhringen

<https://bogenschuessen.scvvoehringen.de>

Die Vöhringer Bogenschützen freuen sich auch 2024 wieder auf eure Teilnahme an unserem 24-Stunden-Turnier und wünschen euch ALLE INS GOLD!

Mit der Anmeldung wird der Veröffentlichung von jeglichem Bildmaterial zugestimmt – Startgeld ist Reuegeld. Für Versicherungsschutz haben die teilnehmenden Schützen selbst zu sorgen. Für Sach- und Personenschäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung. – Da es sich um eine sportliche Veranstaltung handelt, ist in der Halle striktes Alkoholverbot und Rauchverbot. – Wir weisen auch darauf hin, dass kein Lifeservice in der Halle zugelassen ist, da wir die Speisen und Getränke von der Gaststätte beziehen müssen. – Die Zubereitung von Speisen mit elektrischen Geräten ist aus Brandschutzgründen nicht gestattet. – Zuwiderhandlungen werden geahndet. Vielen Dank für euer Verständnis!

Tennis

Schulung zur Junior-Clubreferentin



Wir in der SCV-Tennisabteilung sind stolz auf unsere zwei neuen Junior-Clubreferentinnen.

Amelie Vogt und Julia Weis haben erfolgreich an einer Schulung des BTV teilgenommen und können nun unseren Trainer Cosmin beim Training der 4 bis 12-Jährigen unterstützen sowie bei der Jugendarbeit mitwirken.

Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit!

(Anja Weis)



Julia und Amelie

Die SCV-Tennisarena geht in die nächste Saison

Ab 1. Oktober 2024 ist unsere Tennishalle für den Winterbetrieb wieder geöffnet. Dann stehen wie gewohnt drei gelenkschonende Sandplätze mit modernisierter LED-Beleuchtung in der Traglufthalle zur Verfügung.

Einzelne freie Plätze können unter <https://scvoehringen.ebusy.de> gebucht werden. Abonnements sind bei Luigi Villani unter abo@tennis.scvoehringen.de buchbar.

Schnuppermitgliedschaft

Dank der vereinseigenen Tennishalle kann auch im Winter in Vöhringen auf Sand gespielt werden. Wer Lust hat, sich am Tennissport einmal auszuprobieren, kann eine

dreimonatige Schnuppermitgliedschaft abschließen und alle Vorteile als Vereinsmitglied genießen.

(Nicole Herre)

TENNIS

SCHNUPPER MITGLIEDSCHAFT

Die Tennisabteilung des SCV bietet eine dreimonatige Schnuppermitgliedschaft für Neumitglieder an

SCV Mitglieder kostenlos
unter 20 Jahre/ Studenten/ Azubis 24€
Erwachsene 33€

Die TeilnehmerInnen erhalten für diesen Zeitraum Mitgliedsstatus, können an Veranstaltungen teilnehmen und die Tennisanlage uneingeschränkt nutzen. Keine Verpflichtungen zu Vereinsdiensten. Freies Spiel in der Sommersaison auf der Außenanlage. Trainingskosten sind nicht inkludiert.

Anmeldeformular unter www.scvoehringen.de/mitglieder
weitere Infos und Anmeldung unter kassenwartin@tennis.scvoehringen.de

(Nicole Herre)

NEU!

10er Abo mit freier Platzwahl

Mitglieder 170€, Nichtmitglieder 190€

mehr Infos unter abo@tennis.scvoehringen.de
gültig von 01.10.24 bis 30.04.25
für alle frei verfügbaren Plätze über ebusy

Tischtennis

Dreifacher Tabellenführer – Erfolgreicher Start in die Saison



Die konsequente Saisonvorbereitung machte sich bei den Herren- und Jugendmannschaften deutlich bemerkbar. Trotz einer langen Sommerpause vom Ligabetrieb konnten sich die Teams einen sehr guten Start in die Saison erkämpfen.

Herren in der Bezirksliga

Das Auftaktspiel gegen Dornstadt sprengte alle Erwartungen. Im Doppel ging die Mannschaft mit einem 2:1 in Front, wobei die Niederlage des Duos Lamprecht/Renz unglücklich im Entscheidungssatz 13:15 ausfiel. Trotzdem behielt das Team einen kühlen Kopf. Das vordere sowie das mittlere Paarkreuz gewann souverän mit einer Satzbilanz von 12:2. Marcel Giehle bestätigte die klare Führung mit einem 3:0-Sieg. Der Spieler Meier Erik hatte schwer zu kämpfen, als der Gegner immer mehr und mehr in sein Spiel fand. Schnell gelangte man nach langen und spannenden Ballwechseln im Entscheidungssatz an. Mit gesammelten Kräften und klarem Fokus auf den Sieg, konnte sich Erik mit 12:10 in der Verlängerung durchsetzen.

Im zweiten Spiel der ersten Mannschaft war von vornherein klar, dass das Team die Tabellenführung behalten wollte. Die herausragende Doppelperformance gegen Neu-Ulm sicherte uns eine Führung von 2:1 im Spiel. Devin Aslan und Manuel Stecker konnten vorne beide ihre Einzel nach sehr intensiven Ballwechseln für sich gewinnen. Marcel Giehle und Moritz Brenner lagen beide 1:2 zurück, was sie jedoch nicht aus der Ruhe brachte. Durch die starke Leistungssteigerung und den nötigen Biss holten beide den Einzelsieg für den SCV. Erik Meier war dem Gegner leicht unterlegen und verlor knapp in einem atemberaubenden

Match. Lothar Renz holte sich mit Manuel und Devin die wichtigen drei Punkte, um auch das zweite Ligaspiel deutlich für den SCV zu entscheiden.

Herren 2 in der Bezirksklasse

Die zweite Herrenmannschaft musste sich gegen die erste Mannschaft von Bellenberg, welche in Bestaufstellung antrat, unter Beweis stellen. Nach einem guten Start in den Doppeln durch Brenner/Kloos und Meier/Schoeps wurde es in den Einzeln schwieriger. Die Topspieler aus Bellenberg gaben nur zwei Spiele ab, welche sich Moritz Brenner und Marvin Staiger erkämpften. Trotz Niederlage ist die Mannschaft hoch motiviert, die nächsten Spiele zu gewinnen.

Herren 3 in der Kreisliga B

Die 3. Herrenmannschaft gewann zum Saisonauftakt zwei sehr wichtige Spiele für sich. Das erste Spiel fand gegen Holzheim auswärts statt, in welchem die Vöhringer ersatzgeschwächt antraten. Trotz allem hat sich ihre Willenskraft und feste Überzeugung, lupenrein in die Saison zu starten, bemerkbar gemacht. Leon Hilgarth konnte sich im 5. Satz in der Verlängerung gegen den gegnerischen Einser souverän durchsetzen. Die goldene Mitte bestehend aus Benjamin Haug und David Brosch blieb jeweils in beiden Spielen ungeschlagen. Auch Tim Wölfli und Dennis Amann folgten den anderen mit einem Sieg.

In Topaufstellung bestritt die dritte Mannschaft das zweite Spiel gegen Ludwigsfeld. Mit dem klaren Ziel des Aufstieges vor Augen war jedes einzelne Spiel hart umkämpft. Franz Rettig, Florian Holley, Oliver Schoeps und Finbar Mayer haben in engen Spielen ihre Siege geholt. Benjamin Haug war dem Topspieler Robin Schillinger an diesem Tag leicht unterlegen, zeigte jedoch starke Ballwechsel und den nötigen Biss. Trotz einer langen, verletzungsbedingten Phase holte der Spieler Peter Renz an diesem Tag beide seiner Matches. Nach

einem 0:1-Start in beiden Duellen hat Peter im Training Erlerntes stark umsetzen können. Dominant gewann er die restlichen Sätze deutlich und schloss den zweiten 9:4-Sieg der Saison ab.

Jungen U18 3 in der Kreisliga A

Unsere dritte Jugend startete als erste Jugendmannschaft im diesjährigen Wettbewerb. Das Team, bestehend aus Ben Heitner, Benjamin Max, Ailin Krcelic und Linus Gauer legte einen grandiosen Start gegen die erste Mannschaft des TSV Pfuhl hin. Nach rund 90 Minuten Spielzeit gaben die vier Vöhringer nur zwei Sätze ab und gewannen insgesamt 30 Sätze. Diese gute Performance wird sich auch in den anderen Spielen widerspiegeln, sodass auch hier das Ziel Aufstieg vor Augen ist.

Spieler des Monats

In diesem Monat ernennen wir Devin Aslan zum Spieler des Monats, der einen herausragenden Start in die Saison hinlegte. Nach fünf Spielen für die erste Mannschaft (Einzel und Doppel) gab er nicht einen einzigen Satz ab und steht somit bei einer Satzbilanz von 15:0!



Unser Rückkehrer Devin startete furios in die Saison

(Erik Meier/ Florian Holley)

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>



Erste Herrenmannschaft startete dominant in die Saison



Konnte nach langer Verletzung wiederauftrumpfen: Peter Renz

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule,
in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem,
bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 2. November 2024

LÄSKO

LÄSKO LÄMMLE ELEKTRO GMBH & CO. KG

ELEKTROTECHNIK

BLITZSCHUTZ

ERNEUERBARE ENERGIEEN

MÄHROBOTER



Wir sind Ihr Profi für nachhaltige Gebäude-Energiekonzepte, denn ...

SOLAR STROM ZÄHHLT



LÄSKO LÄMMLE ELEKTRO GMBH & CO. KG
Adresse: Falkenstr. 26 · 89269 Vöhringen
Tel. 07306 6011 · info@laesko.de · laesko.de

